# Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein

- VI -

# Geschäftsverteilungsplan

Stand: 01.11.2025

#### Kontaktdaten

#### Anschrift

Düsternbrooker Weg 64, 24105 Kiel

Postfach 7127, 24171 Kiel Telefon: 0431 / 988-0

E-Mail: poststelle@fimi.landsh.de

Weitere Adressen:

Dienstleistungszentrum Personal Gartenstraße 6, 24103 Kiel Fachbereich Beihilfe, Knooper Weg 45, 24103 Kiel

Telefon: 0431 / 988-8800 Fax: 0431 / 988 8890

E-Mail: poststelle@dlzp.landsh.de

Digitales Personalmanagement
Düsternbrooker Weg 64, 24105 Kiel

Tel: 0431 / 988 – 1887

E-Mail: stephan.bremer@fimi.landsh.de

Amt für Informationstechnik Feldstraße 25, 24105 Kiel Telefon: 0431 / 2391-0

Fax: 0431 / 2391 - 1755

E-Mail: poststelle@ait.landsh.de

Amt für Bundesbau Knooper Weg 75, 24116 Kiel

Telefon: 0431/ 988 - 0 Fax: 0431 / 988 - 8630

E-Mail: bundesbau@afb.landsh.de

Landeskasse

Wilhelminenstraße 34, 24103 Kiel

Telefon: 0431 / 988 – 7509 Fax: 0431 / 988 – 7563

E-Mail: poststelle@fmlk.landsh.de

Stand: 01.11.2025 Seite 2 von 94

# Inhaltsverzeichnis

Geschäftsverteilungsplan	1
Kontaktdaten	
Inhaltsverzeichnis	3
Leitung des Ministeriums	5
VI M Ministerin	5
VI St Staatssekretärin	5
VI StF Staatssekretär	5
Referat VI MB Ministerinbüro	6
VI MB Ministerinbüro	
Interessenvertretungen	
Personalvertretungen	
Hauptpersonalrat	
Hauptjugend- und Ausbildungsvertretung	
Schwerbehindertenvertretung	
Hauptschwerbehindertenvertretung	8
Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen	8
Hauptvertrauensperson der schwerbehinderten Menschen	8
Gleichstellungsbeauftragte	8
Besondere Funktionen	9
Ansprechstelle Katastrophenschutz	9
Geheimschutzbeauftragter	
Sicherheitsbeauftragter	9
Behördlicher Datenschutzbeauftragter	
Inklusionsbeauftragte § 131 SGB IX	
Suchthilfe	
Psychische Auffälligkeiten am Arbeitsplatz	9
Ansprechstelle Korruption	
Ansprechstelle für Hinweisgeberschutzgesetz	
BetriebsärztinArbeitssicherheit	
Stabsstellen	
VI KSt Stabsstelle Koordinierung	
VI HH Stabsstelle HaushaltVI BBL Stabsstelle Bauen und Bewirtschaften von Landesliegenschaften	
VI 1 Allgemeine Abteilung	
Referat VI 10 Informationstechnik, Organisation, Service	14
Referat VI 11 Justitiariat, Arbeits- und Tarifrecht, Finanzielles Dienstrecht, Geldwäscheprävention	18
Referat VI 12 Personal und Haushalt des Ressorts	
Referat VI 13 Digitales Fersonalmanagement	24 26
VI 2 Abteilung Haushalt	
Referat VI 20 Generalreferat für den Landeshaushalt	<b>∠</b> 1
Referat VI 20 Generali elerat für dem Landeshaushalt	
Referat VI 22 Einzelpläne der Ressorts und Verfassungsorgane, Haushaltsrecht	
Referat VI 24 Kassen- und Rechnungswesen	
Referat VI 25 Kredit- und Zinsmanagement, Schulden und Derivatverwaltung, Anlagenmanagement	
Referat VI 27 Allgemeine Finanzverwaltung – Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116), Finanzverfassungsrecht	
VI 3 Steuerabteilung	
Referat VI 30 Einkommen-, Lohn-,Kapitalertrag- und Kirchensteuer, Steuerpolitik	
Referat VI 31 Körperschaft- und Gewerbesteuer, Gemeinnützigkeits-, Umwandlungssteuer- und internationa	
Steuerrecht, Steuerberatungswesen	
Referat VI 32 Betriebsprüfungen, Steuerstrafrecht, Steuerfahndung, Lohnsteuerstellen,	
Geldwäschebekämpfung	58

Referat VI 33 Abgaben- und Finanzgerichtsordnung, Vollstreckung, Insolvenzrecht, Steuerl	liches Kassenwesen
	61
Referat VI 34 Personal Steuerverwaltung	66
Referat VI 35 Umsatzsteuer, Erbschaftssteuer, Bewertung, sonst. Verkehrssteuern, Spielba	ankabgabe68
Referat VI 36 Organisation in der Steuerverwaltung	71
Referat VI 37 Controlling, Unterbringung und Datenschutz in der Steuerverwaltung, Kasser	nprüfung75
VI 4 Staatlicher Hochbau und Beteiligungen	
Referat VI 40 Grundsatzreferat für die Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Unternehmen G	MSH79
Referat VI 41 Hochschulbau, Allgemeines Grundvermögen, Einzelplan 12	81
Referat VI 42 Bauen und Bewirtschaften, Zentrales Grundvermögen für Behördenunterbrin	
Referat VI 43 Unternehmen Universitätsklinikum Schleswig Holstein – Bauen und Wirtscha	aft87
Referat VI 44 Beteiligungsverwaltung, Bürgschaften, Bank, Kredit- und Wertpapierwesen	89
Zugeordnete Ämter	94
VI Amt für Informationstechnik	94
VI Amt für Bundesbau	94
VI Landeskasse	94

Stand: 01.11.2025 Seite 4 von 94

# Leitung des Ministeriums

# **VI M Ministerin**

Dr. Silke Schneider	Tel. 3900

# Leitungsassistenz der Ministerin

# Aufgaben des Ministerbüros

Leitungsassistenz der Ministerin, Sekretariat der Ministerin

# VI St Staatssekretärin

Dr. Silke Torp	Tel. 4900	
----------------	-----------	--

#### Leitungsassistenz der Staatssekretärin

#### Aufgaben

Leitungsassistenz der Staatssekretärin

# VI StF Staatssekretär

Oliver Rabe	Tel. 4100	

# Leitungsassistenz des Staatssekretärs

# Aufgaben

Unterstützung des Staatssekretärs bei der termin- und sachgerechten Erfüllung der Aufgaben der Abteilungen 2 und 4 sowie der Stabsstelle Haushalt und der Stabsstelle Bauen und Bewirtschaften von Landesliegenschaften

Stand: 01.11.2025 Seite 5 von 94

# Referat VI MB Ministerinbüro

#### VI MB Ministerinbüro

Leitung: Franziska Richter Tel.: 4011

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben des Ministerbüros

Leitung des Büros der Ministerin, Strategische Gesamtplanung und Koordinierung der Aufgabenerfüllung, Konzeptionelle und politische Beratung, Verbindung zu Verbänden, Gewerkschaften, Fraktionen und Parteien

Verbindung zu Fraktionen und Parteien auf Landesebene sowie zum Finanzausschuss (Landtagskoordination), Landtagsreden, Planungsbeauftragte

Persönlicher Referent der Ministerin, Politische und fachliche Vorbereitung von Terminen der Ministerin Terminbegleitung der Ministerin Konzeptentwicklung, Koordinierung und der Bewertung politischer Prozesse Reden, Vorträge und Grußworte der Ministerin und der Staatssekretär/innen (außer Landtag)

Darstellung der Politik des Ministeriums in der Öffentlichkeit einschließlich Internet und Printmedien; Verbindung zu Presse, Funk und Fernsehen; Erstellung von Pressemitteilungen Vorbereitung und Durchführung von Pressekonferenzen; Bearbeitung von Presseanfragen Auswertung von Medien, Pressespiegel

Stellvertretende Pressesprecherin; Erstellung von Pressemitteilungen, Bearbeitung von Presseanfragen, Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Pressekonferenzen, Mitarbeit und Unterstützung bei der Präsentation des Ministeriums in Sozialen Medien

Präsentation des Ministeriums in Sozialen Medien, Technische Umsetzung und Redaktion des ministeriellen Internetauftritts, Mitarbeit an der Präsentation im Internet, Veranstaltungen der Ministerin

Mitarbeit bei der Organisation von Koordinierung und Vorbereitung von Terminen der Ministerin, Begleitung von Terminen, Mitarbeit bei der Auswertung von Medien, Mitarbeit bei der Präsentation des Ministeriums in Sozialen Medien, Mitarbeit bei der Vor- und Nachbereitung von Reden

Maßnahmen zur Information der Öffentlichkeit und zur Binnenkommunikation Konzeptionelle Weiterentwicklung des Internetangebotes des Ministeriums Zweite stellvertretende Pressesprecherin

Stand: 01.11.2025 Seite 6 von 94

Leitungsassistenz der Ministerin

Stand: 01.11.2025 Seite 7 von 94

# Interessenvertretungen

Personalvertretungen

Hauptpersonalrat

Hauptjugend- und Ausbildungsvertretung

Schwerbehindertenvertretung

Hauptschwerbehindertenvertretung

Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen

Hauptvertrauensperson der schwerbehinderten Menschen

Gleichstellungsbeauftragte

Stand: 01.11.2025 Seite 8 von 94

# **Besondere Funktionen**

**Ansprechstelle Katastrophenschutz** 

Geheimschutzbeauftragter

Sicherheitsbeauftragter

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Inklusionsbeauftragte § 131 SGB IX

Suchthilfe

Psychische Auffälligkeiten am Arbeitsplatz

**Ansprechstelle Korruption** 

Ansprechstelle für Hinweisgeberschutzgesetz

Betriebsärztin

**Arbeitssicherheit** 

Stand: 01.11.2025 Seite 9 von 94

# **Stabsstellen**

# VI KSt Stabsstelle Koordinierung

Leitung: Christoph Hermann Tel. 3917	
--------------------------------------	--

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

Kabinetts- und Landtagsverbindungsreferent

Finanzreferentin des Landes

Koordinierung Kabinett, Staatssekretärsbesprechung

Koordinierung Landtag, Landtagsausschüsse, parlamentarische Anfragen

Koordinierung Bundesrat, Finanzausschuss des Bundesrates, Vermittlungsausschuss und politischer Runden zu diesen Gremien, Koordinierung Finanzministerkonferenz, Vermerke und Schriftverkehr bzgl. dieses Gremiums, Koordinierung der Ministerpräsidenten und Chef der Staatskanzlei Konferenzen

Reden, Vorträge, Positionspapiere und Grußworte der Staatssekretärin/des Staatssekretärs Finanzen

Koordinierung der länderübergreifenden Staatssekretärsbesprechungen

Abteilungsleiterbesprechung

Fachliche Unterstützung und Beratung der Ministerin

Fachliche Unterstützung und Beratung der Staatssekretärin und des Staatssekretärs Finanzen

Vernetzung zu politischen Gremien auf Bundesebene, zu Themen des Finanzmarkts, der Bankenregulierung sowie zu wirtschaftspolitischen Fragestellungen

Organisation der Jahreskonferenz der Finanzminister\*innen und des Jahrestreffens der Staatssekretär\*innen

Stand: 01.11.2025 Seite 10 von 94

# VI HH Stabsstelle Haushalt

Leitung: Dr. Matthias Lengnick Tel. 3920

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### **Aufgaben**

Bewertung und Gestaltung der politischen Prozesse mit Bezug zum Landeshaushalt, Optimierung der Anforderungen an standardisierte Berichte zum Landeshaushalt, Beschreibung der Anforderungen an die Qualitätssicherung der Haushaltsaufstellung

Mitarbeit bei der Bewertung und Gestaltung der politischen Prozesse in Zusammenhang mit dem Landeshaushalt, Begleitung des gesamten Haushaltsprozesses, Prüfung sowohl hausinterner als auch öffentlicher Berichte zum Landeshaushalt, Ansprechpartner in der Stabsstelle für das Referat VI 22, Operationalisierung von Aufträgen der Hausspitze für das Referat VI 22

Stand: 01.11.2025 Seite 11 von 94

# VI BBL Stabsstelle Bauen und Bewirtschaften von Landesliegenschaften

# Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# **Aufgaben**

Strategische Steuerung der Fachaufsicht der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH) sowie die ressortübergreifende Steuerung der Anforderungen aus dem Energiewende- und Klimaschutzgesetz (EWKG) im Rahmen der Teilstrategie Bauen und Bewirtschaftung Landesliegenschaften

Unterstützung der Stabsstellenleitung bei der strategischen Steuerung

Stand: 01.11.2025 Seite 12 von 94

# VI 1 Allgemeine Abteilung

Leitung: Thomas Stöcker Tel. 3901

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# **Aufgaben**

Büroleitung, Abteilungsinterne Koordinierung, Vor- und Nachbereitung von ressortinternen sowie -externen Dienstbesprechungen/Sitzungen, Vor- und Nachbereitung von Bund-/Ländersitzungen, Zentrale Ansprechstelle für die Dienststellenleitungen des Geschäftsbereiches des Finanzministeriums in allgemeinen Angelegenheiten, Pflege "Informationen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter", Koordinierung/Redaktion Verwaltungsleistungsverzeichnis (Zuständigkeitsfinder)

Stand: 01.11.2025 Seite 13 von 94

# Referat VI 10 Informationstechnik, Organisation, Service

Leitung: Haß, Meike Tel. 4118

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

IT-Beauftragte für den Geschäftsbereich, Projektleitung "Umsetzungsprojekt Flächensuffizienz im Finanzministerium

#### Dezentrales IT-Management für den Geschäftsbereich

IT Vertrags- und Finanzmanagement inkl. Controlling, Gesamtplan IT und Digitalisierung, Ansprechperson für das Verzeichnis der Datenschutzgrundverordnung, dezentrales Lizenzmanagement, Administration VeRA für das Finanzmanagement (Kapitel 1402)

#### Informations-/Kommunikationstechnik im Ministerium

Grundsatzangelegenheiten der IT-Organisationsentwicklung, Leitung der IT-Leitstelle inkl. Aufgaben- und Personalplanung, Haushalts- und Beschaffungsplanung, Gruppenrichtlinie, Mitglied der Arbeitsgemeinschaft IT Infrastruktur, dSmartDesk, Administration dReservierung

#### IT-Sicherheit

Einführung LibreOffice und Standard Linux Arbeitsplatz sowie anderer vom Zentralen Informationsmanagement bereitgestellter Basisdienste oder von den Fachabteilungen benötigter Software

Pflege des Active Directories (AD), Policy - Web Kommunikationskoordinator, Mitglied der Arbeitsgemeinschaft IT-Beschaffung, IT- Beschaffungen und Mittelbewirtschaftung, Bereitstellung und Pflege von zentralen Vorlagen und der durch die IT-Leitstelle bereitgestellten Fachverfahren, Pflege IT-Ausstattung in dReservierung, Outlookverwaltung und Postfächer

Bestellungen, Bestandsführung, sowie Aussonderung von Hard- und Software, Fernsprechangelegenheiten inkl. Handyverträge, Administration SharePoint für das Projekt Kooperatives Personalmanagement, Administration dDataBox, dezentrale Lizenzadministration

IT-Coach (Fragen zu Anwendungssoftware, VIS, Videokonferenzsystemen, Cisco Jabber, Office-Produkten, Passwort zurücksetzen)

#### IT-Support (1. Level)

Stand: 01.11.2025 Seite 14 von 94

Störungsdienst und Betreuung der Nutzerinnen und Nutzer, Technischer Betrieb Videokonferenzanlage, IT-Schulungsraum und übrige Besprechungsräume

Geräteinstallation

#### IT-Support (2. Level)

Störungsdienst und Betreuung der Nutzerinnen und Nutzer bei komplexen Probleme

#### Organisation

Grundsatzangelegenheiten der Organisationsentwicklung; Organisationsstrategie, Ständige Vertretung in der Organisationsreferentenkonferenz der Ministerien und der Staatskanzlei (Organisationsreferentenkonferenz), Geschäftsstelle des Projektes Flächensuffizienz im FM, Organisatorische Regelungen zu mobilem Arbeiten, Wohnraumarbeit, modernen Büro- und Raumkonzepten und zur Nutzung von Internet und E-Mail/Kalender, Informationsregisterstelle für das Transparenzportal Schleswig-Holstein (TraPoSH), Grundsatzangelegenheiten Barrierefreiheit

Angelegenheiten der Digitalisierung, Ressortvertretung des FM in der IMAG Digitalisierung, Grundsatz- und Einzelangelegenheiten der Aufbau- und Ablauforganisation, Durchführung von Organisationsprüfungen sowie Arbeitsplatzuntersuchungen

#### Krisenmanagement

Katastrophenschutzbeauftragter, Ansprechstelle KRITIS, Ressortvertretung des Finanzministeriums im Beirat für Katastrophenschutz, Geheimschutzbeauftragter, Alarmkalenderbearbeiter für die `Zivile Alarmplanung (ZAPI)'

#### Redaktion FM Intranet

Technische Umsetzung und Redaktion des ministeriellen Intranetauftritts, Mitarbeit an der Präsentation im Intranet; Funktionspostfach <u>intranet-redaktion@fimi.landsh.de</u>

#### **Innerer Dienst**

Koordinierung und Grundsatzangelegenheiten des Inneren Dienstes, Identitätsadministrator, Wettbewerbsregister, Betrieblich-organisatorische Belange für alle Baumaßnahmen bzw. Bauvorhaben für die Liegenschaften des Finanzministeriums, AfB, DLZP und der Landeskasse, Bebilderte Personalliste

Bewirtschaftung der Liegenschaften Düsternbrooker Weg 64 und Reventlouallee 2 – 4 (Baubedarf und Instandhaltung), Raumbedarfsermittlung, Koordination der Dienstleister (Hausmeister, Pförtnerei, Reinigung) zur Gebäudebewirtschaftung inkl. Begleitung der Vergabeverfahren, Koordination von ressortweiten Abfragen des Zuständigkeitsbereichs

Schulungen Erstellung barrierefreier Textverarbeitungsdokumente

Stand: 01.11.2025 Seite 15 von 94

Belegplanung, Pflege Raumpläne, Ressourcenpflege und -steuerung dReservierung, Ausfertigung von Dienstausweisen, Betreuung des Zugangssystems Finanzministerium

Hausmeisterservice Düsternbrooker Weg 64

Pförtnerdienst Düsternbrooker Weg 64

#### E-Akte und Schriftgutstelle

Grundsatzangelegenheiten für den Bereich, Ausgestaltung und Anpassung organisatorischer Regelungen zur Aktenführung

Bereitstellung VIS-Vorlagen, Koordination Elektronische Akte (Administration Verwaltungsinformationssystem, Berechtigungsverwaltung Verwaltungsinformationssystem, Bereitstellung und Pflege von öffentlichen Verwaltungsinformationssystem Geschäftsgangmustern), Ressortvertretung des Finanzministeriums in der Interministeriellen Arbeitsgruppe Elektronische Akte, Mitglied der Arbeitsgruppe Schriftgutstelle-dDocuScan-Schleswig-Holstein, Unterstützung des Geschäftsbereiches bei der Nutzung der Elektronischen Akte

#### Schriftgutstelle

Leitung und Koordinierung der Schriftgutstelle, Angelegenheiten der VIS Struktur für digitale Posteingänge und Integritätsprüfung, Scan- und Validierungskontrolle in VIS, Dezentrale Aktenplanverwaltung Einheitlicher Aktenplan Land Schleswig-Holstein, Löschadministration für die Elektronische Akte

Aufbereitung, Verarbeitung (scannen) und Qualitätskontrolle (validieren) von papierbasierter zu digitalen Posteingängen, Ausführung von Botengängen, Zentraler Postein- und ausgang (das Funktionspostfach Poststelle@fimi.landsh.de, und das besondere Behördenpostfach beBPo) sowie das Funktionspostfach KontaktVI10@fimi.landsh.de, postalische Versendung digitaler und papierbasierter Postausgänge, Beratung zum Umgang mit Schriftgut in der Schriftgutstelle, Anlegen von elektronischen Akten, Aussonderung von Schriftgut (papierbasiert und elektronisch), Aufbereitung und Abgabe des archivwürdigen Schriftgutes an das Landesarchiv

Materialverwaltung und -ausgabe

#### Haushalt

Mittelbewirtschaftung und Genehmigen und Buchen Einzelplan 05, 11, 12, 14, 16 (teilweise), Erteilung der Anordnungs- und Feststellungsbefugnisse, Verwaltung der SAP-Lizenzen im Finanzministerium, Abrechnung der Vergütung aus Nebentätigkeiten Genehmigen und Buchen für Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer sowie zu Abführung der Gewerbesteuerumlage, Titelbewirtschaftung 1104 00 671 und 1104 0087101 (Kostenvergütung/Bürgschaften Schiffbau)

Stand: 01.11.2025 Seite 16 von 94

Mittelbewirtschaftung des Sachhaushalts Innerer Dienst für Kapitel 0501, 0502, 0505, 0506, Mitwirkung bei der Aufstellung des Haushaltsplans (soweit nicht nachstehend gesondert ausgewiesen), Bestandsverwalterin gemäß Ziffer 5.3 der Verwaltungsvorschrift zu § 73 LHO, Titelbewirtschaftung 1111 00 53109 (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte- Gebühren), Buchen Fortbildung

Mittelbewirtschaftung Bereich Reisekosten Einzelplan. 05 Kapitel 0501, 0502, 0505, 0506

#### Beschaffung (ohne Vordrucke, Bücher und Zeitschriften)

Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Materialverwaltung und -ausgabe

#### Reiseservice

Buchung von Bahnfahrkarten und Flugtickets sowie Bahncards, Admin Buchungsrechte Deutsche Bundesbahn für das Finanzministerium, Finanzämter, AIT und BIZ

Ausgabe von Busfahrscheinen, Dienstreisegenehmigungen

#### Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit im FM

Grundsatzangelegenheiten, Einzelangelegenheiten, Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz ohne psychische Gefährdungen, Unterweisung der in Wohnraumarbeit und mobil arbeitenden Beschäftigten nach § 12 Arbeitsschutzgesetz, wiederkehrende Prüfungen, Maßnahmen infolge Prüfungen durch Fachkraft für Arbeitssicherheit und Betriebsarzt, Sicherheitsbeauftragter für die Liegenschaft, Düsternbrooker Weg 64 und Reventlouallee 2 - 4, Brandschutzangelegenheiten

Stand: 01.11.2025 Seite 17 von 94

# Referat VI 11 Justitiariat, Arbeits- und Tarifrecht, Finanzielles Dienstrecht, Geldwäscheprävention

Leitung: Dr. Carsten Beckmann Tel. 8245

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

Grundsatzfragen des Arbeits- und Tarifrechts, einschließlich Grundsatzfragen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder und der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Grundsatzfragen des finanziellen Dienstrechts, Grundsatzangelegenheiten Liegenschaftsverkäufe, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal (Dienstleistungszentrum Personal) im Rahmen der fachlichen Zuständigkeit des Referates, Leiter des Landesausgleichsamtes, Rückgriffsentscheidungen gemäß. § 48 Beamtenstatusgesetz, Vorstand des Arbeitgeberverbandes des Landes Schleswig-Holstein (Arbeitgeberverband des Landes Schleswig-Holstein), Geldwäscheprävention

Rechtssetzungs- und Vertragsangelegenheiten des Referates sowie anderer Referate auf Anforderung, Vergaberecht, Rechtliche Fragen des Versorgungsfonds

Amtshaftungsangelegenheiten

Allgemeine Justitiariatsangelegenheiten

Entscheidungen über Widersprüche, Widerspruchsverfahren und Prozessführung

Grundsatzangelegenheiten in Zusammenhang mit der Bearbeitung der Verkehrsunfälle (Personen- und Sachschäden), an denen Dienstkraftfahrzeuge beteiligt sind, Grundsatzangelegenheiten in Zusammenhang mit der Bearbeitung der Personenersatzansprüche aus übergegangenem Recht, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes, Gesetz- und Vertragsarchiv, Verkündung von Gesetzen und Verordnungen, Veröffentlichungen im Amtsblatt

Datenschutz und Informationszugang

Erbbaurechtsangelegenheiten im Allgemeinen Grundvermögen

Verwaltung und Verkauf von Erbbaurechten im Allgemeinem Grundvermögen

Beschwerdestelle Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz

Geldwäscheprävention

Stand: 01.11.2025 Seite 18 von 94

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge auf dem Gebiet der Geldwäscheprävention, Erarbeitung und Aktualisierung von Hinweisen und Vorgaben für die nach dem Geldwäschegesetz Verpflichteten; Landesrechnungshof / Bundesrechnungshof-Angelegenheiten; Teilnahme an Bund-Länder-Arbeitsgruppen; Fortschreibung des Präventionskonzeptes der Aufsichtsbehörde; Ahndung der festgestellten Verstöße nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz

Grundsätzliche Angelegenheiten der Geldwäscheprävention sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf dem Gebiet; Mitwirkung bei der Erarbeitung und Aktualisierung von Hinweisen und Vorgaben für die nach dem Geldwäschegesetz Verpflichteten; Erstellung branchenspezifischer Gefährdungsanalysen; Ansprechpartner für Güterhändler und Finanzunternehmen, für Immobilienmakler, Versicherungsvermittler und Treuhänder; Teilnahme am Darmstädter Arbeitskreis; Organisation und Durchführung von Schulungs- und Informationsveranstaltungen; Durchführung von Prüfungen in den nach dem Geldwäschegesetz verpflichteten Unternehmen Androhung und Festsetzung von Zwangsmitteln

Mitwirkung bei organisatorischen Angelegenheiten der Aufsichtsbehörde, Statistik, Analyse, Überwachung der Rückmeldungen der Verpflichteten; Recherche zu den Verpflichteten; Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Schulungs- und Informationsveranstaltungen; Unterstützung der Prüfungen in den nach dem Geldwäschegesetz verpflichteten Unternehmen

Disziplinarangelegenheiten, Grundsätzliche Angelegenheiten des Arbeits- und Tarifrechts (sofern nicht 116 zuständig), Grundsätzliche Angelegenheiten des Arbeits- und Tarifrechts für den außer- bzw. übertariflichen Bereich, Gutachten zu Eingruppierungsfeststellungen, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes, Einzelfragen aus nachstehenden Bereichen: Landesrechnungshof, Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft und Kultur, (ohne Wissenschaftsbereich), Ministerium für Inneres, Kommunales Wohnen und Sport, Finanzministerium, Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung, Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur, sowie Altersteilzeitarbeit, Liegenschaftsverkäufe aus dem allgemeinen Grundvermögen sowie Fiskalerbschaften; Ausübung von Rechten an fremden Grundstücken und Wasserflächen sowie des Aneignungsrechts gem. § 928 Bürgerliches Gesetzbuch (herrenlose Grundstücke), Koordinierung der Auswirkungen von Streikmaßnahmen

Stand: 01.11.2025 Seite 19 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten des Arbeits- und Tarifrechts für die ehemaligen Arbeiterinnen und Arbeiter, für Klinikpersonal, Waldarbeiter, Fahrer, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Mutterschutz und Elternzeit, Grundsätzliche Angelegenheiten des Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsrechts, Gutachten zu Eingruppierungsfeststellungen, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes, Tarifrechtliche Angelegenheiten bei Aus- und Umgliederungsmaßnahmen sowie bei verselbständigten Einrichtungen des Landes, Angelegenheiten der Geschäftsstelle der Tarifgemeinschaft deutscher Länder, Einzelfragen aus nachstehenden Bereichen: Landtag, Staatskanzlei, Ministerium für Justiz und Gesundheit, Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, (nur Wissenschaftsbereich), Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, Dienstleistungszentrum Personal- Bezüge und Familienkasse – Geschäftsstelle des Arbeitgeberverbands des Landes Schleswig-Holstein

#### Finanzielles Dienstrecht

Grundsatzfragen und Fortentwicklung der Besoldung und Versorgung, Leistungsbezahlung, Lehrerbesoldung, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes, Grundsatzfragen und Geschäftsstelle des Beirats Versorgungsfonds

Grundsätzliche Angelegenheiten des Besoldungsrechts, insbesondere Familienzuschlag, Allgemeine Anpassungen, Altersteilzeit, Teildienstfähigkeit, Stellenobergrenzen sowie Einstufung und Ämterstrukturen; Sonderzahlung, Richterbesoldung, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes

Grundsätzliche Angelegenheiten des Besoldungsrechts, insbesondere Zulagen und Vergütungen, Professorenbesoldung, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes

Grundsätzliche Angelegenheiten des Beamtenversorgungsrechts, Besoldungs- und versorgungsrechtliche Fragen des Landesministergesetzes, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes Anwärterbezüge und Einzelangelegenheiten des Besoldungsrechts nach Zuweisung

Grundsätzliche Angelegenheiten und Einzelfallentscheidungen des Beihilfe- und des Pflegeversicherungsrechts sowie der damit zusammenhängenden Krankenversicherungsfragen Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes

Einzelfallentscheidungen des Beihilfe- und des Pflegeversicherungsrechts sowie der damit zusammenhängenden Krankenversicherungsfragen, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes

Stand: 01.11.2025 Seite 20 von 94

Einzelfallentscheidungen des Beihilfe- und des Pflegeversicherungsrechts sowie der damit zusammenhängenden Krankenversicherungsfragen, auch im Rahmen der Widerspruchsbearbeitung, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes

Grundsatzfragen des Beihilferechts sowie dessen Weiterentwicklung im Projekt Beirefa

Grundsätzliche Angelegenheiten des Reisekosten-, Umzugskosten- und Trennungsgeldrechts einschl. der Verwaltungsvorschrift über die Benutzung privateigener Kraftfahrzeuge und der Vorschussrichtlinien, Fachaufsicht über das Dienstleistungszentrum Personal im Rahmen des Aufgabengebietes

#### Landesausgleichsamt

Grundsatz- und allgemeine Angelegenheiten des Lastenausgleichs, Beschwerdestelle nach § 310 Lastenausgleichsgesetz

#### Bücherei

Beschaffung von Büchern und Zeitschriften, Bestandsverzeichnis, aufgabenbezogene Titelbewirtschaftung, Ausleihe - mit Amt für Bundesbau -, Unterstützung der Referatsleitung bei referatsinternen Koordinierungsaufgaben

#### Steuerbüro

Prüfung der Geschäftsvorfälle in allen Ressorts auf Relevanz für die künftige Besteuerung nach § 2b UStG, insoweit auch Beratung der Ressorts

Interne Meldestelle nach dem Hinweisgeberschutzgesetz

Ansprechstelle Korruption

Automation/Controlling DLZP Beihilfe/Beirefa

Stand: 01.11.2025 Seite 21 von 94

#### Referat VI 12 Personal und Haushalt des Ressorts

Leitung: Frank Muschke Tel. 3912

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

#### Personalangelegenheiten

Personalreferentenkonferenz, Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen; Kündigungsberechtigt für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums, Grundsatzangelegenheiten, Personalplanung für das Ministerium

#### Personaleinzelangelegenheiten

Personalaquise- und betreuung

Ansprechpartnerin Leitungs- und Stabsbereiche des Finanzministeriums und Abteilung VI 2 sowie FM-LK und DLZP (soweit nicht delegiert)

Ansprechpartnerin Abteilung VI 1 und VI 3

Ansprechpartnerin Abteilung VI 4 und AfB

Eingruppierung, Beförderung, Dienstpostenbewertung, zentrale Datenpflege

Anerkennung von Vordienstzeiten

Personalhaushalt, Stellenplan Ministerium

Nachwuchskräfte, Mobilität

Zeitbeauftragte, Überstundenregelungen, Dienstunfälle, Urlaub, Sonderurlaub, Arbeits- und Dienstbefreiung und Freistellungen nach dem Weiterbildungsgesetz SH, Personalakten

Wohnraumarbeit, Nebentätigkeiten, Jubiläumszeiten, Dienstzeitehrungen, Krankmeldungen

Fortbildungen, Mediation, Coaching Ministerium, augenärztliche Untersuchungen, Praktikanten/Volontäre

Organisationsdatenpflege für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums ohne Steuer, Geschäftsverteilungsplan FM

Stand: 01.11.2025 Seite 22 von 94

#### Übergreifende Personalangelegenheiten

Grundsatzangelegenheiten Personalentwicklung

Grundsatz- und Einzelangelegenheiten Gesundheitsmanagement

Grundsatzangelegenheiten Beamtenrecht, Personalvertretungsrecht, Freistellungsrecht, Beurteilungsrecht einschließlich Nachzeichnung von Beurteilungen

Grundsatzangelegenheiten Tarifrecht und Nachversicherung

Grundsatzangelegenheiten Schwerbehindertenrecht, Beauftragte für die Umsetzung der UN Behindertenrechtskonventionen im Geschäftsbereich

Grundsatzangelegenheiten Arbeitszeit, Gleichstellungsrecht, Gleichstellungsplan des Ministeriums, Landesaktionsplan gegen Rassismus, Allgemeine Personalangelegenheiten (u.a. Anfragen wegen drohender Dienstunfähigkeit)

Arbeitskreis Fortbildung

#### Personalhaushalt

Personalhaushalt und Personalkostencontrolling für das Ressort

#### Haushaltsangelegenheiten

Beauftragter für den Haushalt des Einzelplan 05, Grundsatzangelegenheiten des Haushalts, der Finanzplanung und der Liegenschaftsangelegenheiten des Ressorts

Stellvertretende Beauftragte für den Haushalt des Einzelplan 05

Grundsatzfragen zu Haushaltsaufstellung und zum Haushaltsvollzug des Einzelplan 05 (ohne Kapitel 0505 und Personalhaushalt), Berichtswesen Einzelplan 05, Erstellung der Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für den Einzelplan 05, Haushaltsvoranschlag im Einzelplan 05 (ohne Kapitel 0505 und Personalhaushalt), Zuweisung von Haushaltsmitteln für den Geschäftsbereich (Einzelplan 05 ohne Kapitel 0505 und Personalhaushalt), Betreuung, Administration, Einwilligung in Dienstkraftfahrzeuge-Angelegenheiten im Einzelplan 05 (ohne Kapitel 0505), Prüfungsbemerkung des Landesrechnungshof zum Finanzressort

Grundsatzfragen zu Haushaltsaufstellung und Haushaltsvollzug im Einzelplan 05 Kapitel 0505 (ohne Personalhaushalt), Betreuung, Administration, Einwilligung in Dienstkraftfahrzeuge-Angelegenheiten Kapitel. 0505, Koordinierung K1-Kostenbudget Ressort Finanzministerium

Stand: 01.11.2025 Seite 23 von 94

# Referat VI 13 Digitales Personalmanagement

Leitung: Stephan Bremer Tel. 1887

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

Grundsatzangelegenheiten des digitalen Personalmanagements, Strategie und Rahmenvorgaben für das digitale Personalmanagement, Planung und Weiterentwicklung des Verfahrens, Haupt-Ansprechpartner für die Ressorts, Hochschulen, Dienstleistungszentrum Personal, Landesrechnungshof, Spitzenorganisationen der Gewerkschaften und anderen Anwender\*innen in allen grundsätzlichen rechtlichen, fachlichen und verfahrensbezogenen Belangen, Kooperation mit der Freien Hansestadt Hamburg und Anfragen aus anderen Bundesländern, Zentrale Stelle für das kooperative Personalmanagementverfahren, Human-Resources-Informationstechnik-Auftraggeber bei der zentralen Stelle, Datenschutz, Vertretung in Gremien

Projektcontrolling, Berichtswesen, Finanz- und Vertragsmanagement, Koordination Modul Personalkostenplanung

Umsetzung der Prozessagenda für das kooperative Personalmanagement, Mitwirkung beim Modul KoPers.Digital

Zentrales Anforderungsmanagement, Releasemanagement, Ansprechpartner für das Modul Bewerbungsmanagement (insbesondere Transformation 2027), Geschäftsführung Koordinierungsgruppe, Technische Aufgabenstellungen für den Human-Resources-Informationstechnik-Auftraggeber bei der zentralen Stelle, Mitwirkung beim Modul KoPers.Digital

Koordination für die Module Beurteilungen, Veranstaltungsmanagement, Organisationsmanagement, Koordination von KoPers bei den Hochschulen, Mitwirkung bei der Zentralisierung von Personalprozessen

Mitwirkung bei den Aufgabenfeldern des digitalen Personalmanagements

Koordination für prozessuale und softwarebezogene Fragestellungen und Anforderungen zum Modul Integriert, Test- und Fehlermanagement, Mitwirkung bei der Umsetzung der Prozessagenda, Ansprechpartner für das Modul Integriert, Mitwirkung bei der Digitalisierung, Weiterentwicklung und Optimierung der Software, Administration von Workflows, Third Level für das Modul KoPers / Integriert

Stand: 01.11.2025 Seite 24 von 94

Anforderungen zum Modul Integriert, Test- und Fehlermanagement, Mitwirkung bei der Umsetzung der Prozessagenda, Ansprechpartnerin für das Modul Integriert, Mitwirkung bei der Digitalisierung, Weiterentwicklung und Optimierung der Software, Mitwirkung beim Rollout bei den Hochschulen, Third Level für das Modul KoPers/ Integriert

Stellvertretende Referatsleitung, Koordination Personalportal, Koordination für das Modul Digitales Reisemanagement, Koordination für die Innovation des digitalen Personalmanagements durch Einsatz von weitergehender Automatisierung oder Einsatz von KI, Koordination der Transformation für KoPers 2027

Mitwirkung beim Modul Reisemanagement, Mitwirkung beim Modul KoPers.Digital

Stand: 01.11.2025 Seite 25 von 94

# Referat VI 15 Bescheinigende Stelle des Fonds EGFL und ELER; Prüfbehörde EMFF

Leitung: Reinhold Schneider Tel. 4963

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

Grundsätzliche Angelegenheiten des Referates; Leitung Bescheinigende Stelle nach Verordnung (EU) Nr. 1306/2013; Prüfung bestimmter Maßnahmen und der Buchführung der Zahlstelle bzgl. des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft, - Leitung Prüfbehörde für Europäischen Meeres- und Fischereifonds

Prüfung Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft / Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, Schwerpunkt Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft, Honigförderung, Kontrollstatistik, finanzielle Abgleiche, Debitorenbuch

Prüfstrategie, Stichprobenziehung, Prüfung und Berichtswesen der Europäischen Meeres- und Fischereifonds -Maßnahmen, Mitwirkung bei Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft / Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – Prüfungen und Stichprobenziehung

Prüfung Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums Maßnahmen Schwerpunkt Maßnahmen Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums investiv

Prüfung Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft / Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums Maßnahmen, Schwerpunkt Maßnahmen Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums

Prüfung Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft / Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums Maßnahmen Schwerpunkt Flächenmaßnahmen Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums / Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft

Stand: 01.11.2025 Seite 26 von 94

# VI 2 Abteilung Haushalt

Leitung: Nadine Schlemminger Tel. 3902

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# **Aufgaben**

Büroleitung, abteilungsinterne Koordinierung, Vor- und Nachbereitung von Dienstbesprechungen und Sitzungen der Abteilungsleitung, Fachliche Unterstützung der Abteilungsleitung, Grundsatz und Einzelfallbearbeitung auf besondere Zuweisung der Abteilungsleitung, Betreuung des Finanzausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Vorbereitung und Auswertung der Sitzungen der Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung des Finanzausschusses

Stand: 01.11.2025 Seite 27 von 94

#### Referat VI 20 Generalreferat für den Landeshaushalt

Leitung: Benjamin Kühle Tel. 4124

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

Grundsatzfragen der Haushaltsaufstellung, Grundsatzfragen Vollzug Gesamthaushalt, Grundsatzangelegenheiten der Haushaltsrechnung des Landes

Haushaltsaufstellung und Haushaltsvollzug, Erstellung von Kabinettsvorlagen und Erlassen (Haushaltsrunderlass), Erstellung und Abstimmung Zeitplan Haushaltsaufstellung

Organisatorische Verfahrensbetreuung und datenverarbeitungstechnische Systembetreuung für den Structured Query Language Datenbankserver und die Applikationsserver, automatisiertes Haushaltsplanaufstellungsverfahren und Verfahren für die langfristige Finanzplanung fachliche Anwenderbetreuung des Haushaltsaufstellungsverfahrens (HAVWeb) des Landes Schleswig-Holstein (LSH), organisatorische Verfahrensbetreuung und datenverarbeitungstechnische Systembetreuung für den Server des automatisierten Verfahrens Planungsdaten der IT, Planaufstellungsdaten-Reports durch Einsatz standardisierter Listengeneratoren und Aufbau einer fortzuschreibenden Programmbibliothek, grafische Aufbereitung der Daten für die Haushaltsplanaufstellung und für den Druck des Landeshaushalts, technische Betreuung Haushaltsaufstellungsverfahren, Masterplan und des Fachverfahrens ITWeb (Hotline), Länderkooperation des Haushaltsaufstellungsverfahrens (HAVWeb) – Modernisierung, Erstellung und Meldung maschinenlesbarer Haushalte an die Zentrale Datenstelle der Länder

Grundsatzfragen der Eckwerte- und Finanzplanung, Erstellung von Kabinettsvorlagen und Erlassen, Automationsverfahren der Haushaltsaufstellung und Finanzplanung, einzelplanübergreifende Auswertung und Datenermittlung sowie Entwicklung neuer Tools, Grundsatzfragen der Qualitätssicherung

Entwicklung eines barrierefreien Haushalts gemäß EU-Richtlinie 2016/2102, Verfahrens- und Systembetreuung der digitalen Aufbereitung und Veröffentlichung der Haushaltsdaten (inkl. Haushaltsdashboard), Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Haushaltsaufstellungsverfahrens (HAVWeb), Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Finanzplanungstools, Mitwirkung bei der Entwicklung und Einführung von Qualitätssicherung, Druckaufbereitung sowie Koordinierung des Drucks für den Landeshaushalt (inkl. Vergabeverfahren), Mitwirkung bei der Vor- und Nachbereitung von Sitzungen des Finanzausschusses

Stand: 01.11.2025 Seite 28 von 94

Haushaltsrechnung des Landes, Unterrichtung des Finanzausschusses über- und außerplanmäßige Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen, Koordinierung der Prüfungsbemerkungen und -mitteilungen des Landesrechnungshofs (§§ 96, 97 LHO), soweit sie die Haushaltrechnung betreffen: Koordinierung der Stellungnahmen anderer Ressorts gem. § 96 Abs. 2 LHO, Vermögens- und Schuldennachweis (Vermögensübersicht zur Haushaltsrechnung, §§ 73 und 86 LHO), Berichtswesen zur Rücklagenentwicklung

Grundsatzangelegenheiten Überwachung und Analyse des Haushaltsvollzugs einschließlich Grundsatzangelegenheiten Berichterstattung, Grundsatzangelegenheiten Jahresabschluss, Weiterentwicklung des Berichtswesens und der kurzfristigen Erfolgsrechnung sowie Mitarbeit bei Kabinettsvorlagen und Erlassen zum Haushalt und zur Finanzierung

Finanzstatistische Meldungen an Destatis (Kern- & Extrahaushalt, Soll und Ist, inkl. finanzieller Transaktionen) sowie an die Zentrale Datenstelle der Länder (insb. Frühjahrs- und Herbstumfrage), Personalkostentabelle für die Landesverwaltung Schleswig-Holstein, Mitwirkung im Haushaltsaufstellungsverfahren und Haushaltsvollzug, insbesondere bei Auswertungen und Zusammenstellungen aus dem Planaufstellungsverfahren HAVWeb (inkl. Übersichten für den Band Allgemeine Bemerkungen), dem Mittelbewirtschaftungsverfahren SAP sowie bei Berichtspflichten gemäß Führungserlass (inkl. Rücklagen), einzelplanübergreifende Auswertungen und Datenermittlung für die Eckwerte und Finanzplanung, Mitwirkung bei den Kabinettsvorlagen und Erlassen zu den Eckwerten und zur Finanzplanung

Überwachung des Haushaltsvollzugs (kurz- und langfristige Erfolgsrechnungen) einschließlich Berichterstattung, Weiterentwicklung des übergreifenden Berichtswesens, einzelplanübergreifende Fragestellungen und Auswertungen der Stellenpläne/Stellenübersichten, einzelplanübergreifende Auswertungen und Datenermittlung für die Haushaltsaufstellung (ohne Eckwerte und Finanzplanung) und Haushaltsvollzug, Mitwirkung bei den Kabinettsvorlagen und Erlassen zum Haushalt (ohne Eckwerte und Finanzplanung)

Grundsatzfragen zur Umsetzung der Schuldenbremse für den Landeshaushalt mit Konjunkturbereinigungsverfahren, Ausführungsgesetz zur Schuldenbremse, Tilgungsgesetz, Grundsatzangelegenheiten der länderübergreifenden Abstimmung zum Stabilitätsrat (Vertreter Arbeitskreis Stabilitätsrat, Arbeitskreis Methodik, Unterarbeitsgemeinschaften) sowie Berichterstattung, gesamtwirtschaftliche Einzelfragen

Stand: 01.11.2025 Seite 29 von 94

# Referat VI 21 Task Force IMPULS, Einzelpläne 12 und 16

Leitung: Andreas Brunner Tel. 3984

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

Beauftragter für den Haushalt Einzelplan 16 - InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040, Übergreifende Angelegenheiten der Kapitel 1604, 1606, 1609, 1610 und 1611, Finanzplan und Finanzplan-Fortschreibung für den Bereich Infrastruktur, Geldanlagen für die Sondervermögen des Landes: Koordinierung und Ansprechpartner für die Investitionsbank Schleswig Holstein, Anlagemanagement für das Sondervermögen InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040, Beschleunigung von Sanierungsmaßnahmen, Prozessanalysen und Verfahrensoptimierungen im Zusammenhang mit der Planung und Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen

Übergreifende Angelegenheiten der Kapitel 1601, 1603, 1607, 1608, 1612, 1613 und 1614 sowie des Einzelplans 12 (Spiegel), Errichtungsgesetz Sondervermögen InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040, rechtliche Begleitung der Umsetzung des Landesanteils am Infrastrukturprogramm gemäß Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz im Einzelplan 16, Erlasse, Anpassung Handbuch Bau für Einzelplan 16, Beschleunigung von Sanierungsmaßnahmen, Prozessanalysen und Verfahrensoptimierungen im Zusammenhang mit der Planung und Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen

Grundsatzangelegenheiten Kapitel 1604 Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport, Kapitel 1609 Ministerium für Justiz und Gesundheit, Kapitel 1610 Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung, insbesondere Haushaltsaufstellung (Prüfung und Bewertung der Ressorteingaben im Haushaltsplanaufstellungsverfahren HAVWeb R2, Vorbereitung und Begleitung der Haushaltsverhandlungen), Haushaltsvollzug (Verteilung und Zuweisung der Haushaltsmittel, Titel einrichten, Mittel umsetzen, Maßnahmentausch etc.), Controlling und Berichtswesen (Analyse der Soll-Ist-Abweichungen bei den umzusetzenden Maßnahmen, Vorschläge zur Optimierung des Mittelabflusses etc.), kommunaler Anteil an der Krankenhausfinanzierung aus den Zuweisungen für ein kommunales Infrastrukturprogramm (Titel 1102 – 981 03), Genehmigung von Hochbaumaßnahmen in Abstimmung mit VI 41 beziehungsweise VI 42, Teilnahme an Projektentwicklungsgruppen-Sitzungen und Invest-Gesprächen, Beiträge zum Infrastrukturbericht inkl. Ressortmittel für Infrastrukturmaßnahmen, Genehmigung von Förderrichtlinien, Prozessmanagement

Stand: 01.11.2025 Seite 30 von 94

Grundsatzangelegenheiten Kapitel 1601 Landtag, Kapitel 1607 Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, insbesondere Haushaltsaufstellung (Prüfung und Bewertung der Ressorteingaben im Haushaltsplanaufstellungsverfahren HAVWeb R2, Vorbereitung und Begleitung der Haushaltsverhandlungen), Haushaltsvollzug (Verteilung und Zuweisung der Haushaltsmittel, Titel einrichten, Mittel umsetzen, Maßnahmentausch etc.), Controlling und Berichtswesen (Analyse der Soll-Ist-Abweichungen bei den umzusetzenden Maßnahmen, Vorschläge zur Optimierung des Mittelabflusses etc.), Genehmigung von Hochbaumaßnahmen in Abstimmung mit VI 41 beziehungsweise VI 42, Teilnahme an Projektentwicklungsgruppen-Sitzungen und Invest-Gesprächen, Beiträge zum Infrastrukturbericht inkl. Ressortmittel für Infrastrukturmaßnahmen, Genehmigung von Förderrichtlinien, Koordinierung und Gesamtredaktion für Infrastrukturbericht inkl. Task Force-Bericht, Spiegel für den Einzelplan 12 Kapitel 1207 und 1212 (Prüfung und Anpassung der Annahmen und Nebenbedingungen im Finanzplanungsprogramm), Prüfung und Bewertung der Budgetplanungen, Abstimmung mit den Baureferaten, Vor- und Nachbereitung der Verhandlungen und Gespräche auf Ministerin ebene, finale technische Erstellung der Kapitel 1207 und 1212, Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben, Anpassungen des Haushaltsplans und Freigaben, die nach LHO, Haushaltsgesetz oder aufgrund von Haushaltsvermerken der Zustimmung des Finanzministeriums bedürfen, Ausbildungsbeauftragte für das Referat VI 21

Grundsatzangelegenheiten Kapitel 1603 Staatskanzlei, Kapitel 1608 Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, Kapitel 1612 Hochbaumaßnahmen und Raumbedarfsdeckung des Landes, Kapitel 1613 Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur, Kapitel 1614 IT und Digitalisierung. insbesondere Haushaltsaufstellung (Prüfung und Bewertung der Ressorteingaben im Haushaltsplanaufstellungsverfahren HAVWeb R2, Vorbereitung und Begleitung der Haushaltsverhandlungen), Haushaltsvollzug (Verteilung und Zuweisung der Haushaltsmittel, Titel einrichten, Mittel umsetzen, Maßnahmentausch etc.), Controlling und Berichtswesen (Analyse der Soll-Ist-Abweichungen bei den umzusetzenden Maßnahmen, Vorschläge zur Optimierung des Mittelabflusses etc.), Genehmigung von Hochbaumaßnahmen in Abstimmung mit VI 41 beziehungsweise VI 42, Teilnahme an Projektentwicklungsgruppen-Sitzungen und Invest-Gesprächen, Beiträge zum Infrastrukturbericht inkl. Ressortmittel für Infrastrukturmaßnahmen, Genehmigung von Förderrichtlinien, Internet-Auftritt InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040, Vorbereitung der Besuche von Projekten aus dem InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040 durch die Hausspitze

Stand: 01.11.2025 Seite 31 von 94

Grundsatzangelegenheiten Kapitel 1611 Allgemeine Finanzverwaltung, insbesondere Haushaltsaufstellung (Prüfung und Anpassung der Annahmen und Nebenbedingungen im Finanzplanungsprogramm für den Einzelplan 16, Erstellung des Kapitels 1611, Erstellung des Budgetblatts für den Einzelplan 16, finale technische Erstellung des Einzelplans 16), Haushaltsrunderlass und Haushaltsführungserlass für den Einzelplan 16, Vorlagen für Staatssekretärsbesprechung, Kabinett und Finanzausschuss des Landtages im Zusammenhang mit dem Einzelplan 16, Beantwortung kapitelübergreifender Kleiner Anfragen und die das Kapitel 1611 betreffen, Finanzplanung für das Infrastrukturprogramm IMPULS, Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für den Einzelplan 16 (Prüfung und Auswertung des Haushaltsvollzuges des Vorjahres unter Einhaltung der Deckungsmöglichkeiten im Haushaltsplan sowie der LHO), Prüfungsbemerkungen des Landesrechnungshofes zum Einzelplan 16, Rücklage und Sondervermögen InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040 inkl. Wirtschaftsplan und Statistikmeldungen. Anlagemanagement für das Sondervermögen InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein 2040, Koordinierung der Geldanlagen für die Sondervermögen Hochschulsanierung, Zentrales Grundvermögen für Behördenunterbringung, Programm Betriebskostenoffensive vorsorgende Finanzpolitik, Breitband, MOIN.SH, Künstliche Intelligenz, Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie sowie Sondervermögen zur nachhaltigen Finanzierung von Maßnahmen der grün-blauen Infrastruktur,

Spiegel für den Einzelplan 12 ohne Kapitel 1207 und 1212 (Prüfung und Anpassung der Annahmen und Nebenbedingungen im Finanzplanungsprogramm), Prüfung und Bewertung der Budgetplanungen, Abstimmung mit den Baureferaten, Vor- und Nachbereitung der Verhandlungen und Gespräche auf Ministerin ebene, Erstellung des Budgetblattes für den Einzelplan 12, finale technische Erstellung des Einzelplans 12 ohne Kapitel 1207 und 1212, Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben, Anpassung des Haushaltplans und Freigaben, die nach LHO, Haushaltsgesetz oder aufgrund von Haushaltsvermerken der Zustimmung des Finanzministeriums bedürfen, Unterstützung beim kapitelübergreifenden Controlling und Berichtwesen

Grundsatzangelegenheiten Kapitel 16 06 Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, insbesondere Haushaltsaufstellung (Prüfung und Bewertung der Ressorteingaben im Haushaltsplanaufstellungsverfahren HAVWeb R2, Vorbereitung und Begleitung der Haushaltsverhandlungen), Haushaltsvollzug (Verteilung und Zuweisung der Haushaltsmittel, Titel einrichten, Mittel umsetzen, Maßnahmentausch etc.), Controlling und Berichtswesen (Analyse der Soll-Ist-Abweichungen bei den umzusetzenden Maßnahmen, Vorschläge zur Optimierung des Mittelabflusses etc.), Beiträge zum Infrastrukturbericht inkl. Ressortmittel für Infrastrukturmaßnahmen, Genehmigung von Förderrichtlinien, Kapitelübergreifendes Controlling und Berichtswesen (Neuentwicklung und Pflege der Maßnahmentabelle, Erstellung der Quartalsberichte etc.), Umsetzung des Landesanteils am Infrastrukturprogramm gemäß Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz im Einzelplan 16 (Mittelbewirtschaftung, Berichtswesen, Liquiditätsplanung etc.), Koordinierung der elektronischen Aktenhaltung für das Referat VI 21

Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen von Ländern und Kommunen gemäß Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz

Stand: 01.11.2025 Seite 32 von 94

Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern zur Durchführung des Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetzes, Prozess- und Verfahrensbeschreibung für eine verwaltungsökonomische Umsetzung des Infrastrukturprogramms, Vor- und Nachbereitung der Verhandlungen mit den kommunalen Landesverbänden

Unterstützung bei der Prozess- und Verfahrensbeschreibung für eine verwaltungsökonomische Umsetzung des Infrastrukturprogramms, Kommunikation in den Leitungsbereich, Beantwortung von externen Anfragen, Koordinierung der Umsetzung des Infrastrukturprogramms

Stand: 01.11.2025 Seite 33 von 94

# Referat VI 22 Einzelpläne der Ressorts und Verfassungsorgane, Haushaltsrecht

Leitung: Agnes Witte Tel. 4159

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

#### Aufgaben

#### Einzelpläne des Landeshaushalts

Übergreifende Angelegenheiten der Einzelpläne, insbesondere der Einzelpläne: 04 -Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport, 06 - Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus,

Übergreifende Angelegenheiten der Einzelpläne: 01 – Landtag, 08 Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, 13 - Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur

Übergreifende Angelegenheiten der Einzelpläne: 05 – Finanzministerium, 07 - Ministerium für allgemeine und berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, 09 - Ministerium für Justiz und Gesundheit, 15 – Landesverfassungsgericht

Übergreifende Angelegenheiten der Einzelpläne, insbesondere der Einzelpläne: 02 Landesrechnungshof, 03 - Ministerpräsident und Chef Staatskanzlei, 10 - Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung, 14 - Informations- und Kommunikationstechnologien, E-Government und Digitalisierung

- 01 Landtag Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen mit Bezug zum Einzelplan
- 02 Landesrechnungshof Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen mit Bezug zum Einzelplan
- 03 Ministerpräsident, Staatskanzlei Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan

Stand: 01.11.2025 Seite 34 von 94

- 04 Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 05 Finanzministerium Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 06 Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 07 Ministerium für allgemeine und berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur für die Bereiche "Hochschulen", "Sicherung und Entwicklung der Forschungslandschaft und allgemeine Forschungsförderung" sowie "Leistungen für Schülerinnen und Schüler und Studierende" Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 07 Ministerium für allgemeine und berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur mit Ausnahme der Bereiche "Hochschulen", "Sicherung und Entwicklung der Forschungslandschaft und allgemeine Forschungsförderung" sowie "Leistungen für Schülerinnen und Schüler und Studierende" Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 08 Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 09 Ministerium für Justiz und Gesundheit Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan

Stand: 01.11.2025 Seite 35 von 94

- 10 Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung mit Ausnahme der Bereiche Soziales Entschädigungsrecht, Arbeitsschutz, Gleichstellung, Antidiskriminierung, Integration und Teilhabe Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 10 Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung für die Bereiche Soziales Entschädigungsrecht, Arbeitsschutz Gleichstellung, Antidiskriminierung, Integration und Teilhabe Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 13 Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 14 Informations- und Kommunikationstechnologien, E-Government und Digitalisierung Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen für den Bundesrat-Finanzausschuss und andere Gremien in Angelegenheiten der Europäischen Union mit Bezug zum Einzelplan
- 15 Landesverfassungsgericht Haushaltsaufstellung und Mitwirkung beim Haushaltsvollzug, Vorlagen für den Finanzausschuss des Landtags, Stellungnahmen zu Kabinetts-, Finanzministerkonferenz- und Bundesrats-Vorlagen mit Bezug zum Einzelplan

#### Besondere Angelegenheiten des Landeshaushalts

Fachverantwortung für haushaltsrechtliche Grundsatzangelegenheiten (außer Personalhaushalt) und übergreifende haushaltsrechtliche Themenstellungen, Grundsatzangelegenheiten des Haushaltsgesetzes und Haushaltsbegleitgesetzes, Einzelfragen des Haushaltsrechts mit Ausnahme der bei VI 2211 abgebildeten Einzelpläne; Vertretung des Landes im Bund/Länder-Arbeitsausschuss "Haushaltsrecht und Haushaltssystematik", Stellvertretende Mitgliedschaft im Bund-Länder-Gremium zur Standardisierung des staatlichen Rechnungswesens gemäß § 49a Haushaltsgrundsätzegesetz

Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten des Haushaltsrechts (außer Personalhaushalt), Haushaltsgesetz und Haushaltsbegleitgesetz, Einzelfragen des Haushaltsrechts insbesondere für die Einzelpläne 01, 02, 05, 06, 09, 10 und 15

Stand: 01.11.2025 Seite 36 von 94

Einzelfragen zum Haushaltsrecht einschließlich Zuwendungsrecht, LHO und Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltordnung (ohne Kassenrecht), Einzelfragen zum Haushaltsgesetz und Haushaltsbegleitgesetz, Stellvertretende Mitgliedschaft im Bund/Länder-Arbeitsausschuss "Haushaltsrecht und Haushaltssystematik", Vertretung des Landes im Bund-Länder-Gremium zur Standardisierung des staatlichen Rechnungswesens gem. §49a Haushaltsgrundsätzegesetz sowie Vorbereitung und Auswertung der Sitzungen

Hochschulstruktur und Hochschulgesetzgebung, Gemeinsame Wissenschaftskonferenz - überregionale Finanzierungen im Bereich Forschung und Hochschulen

#### Bundeshaushalt

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 09 – Wirtschaft und Energie (Wirtschaft), 11 – Arbeit und Soziales (Arbeit), 12 – Verkehr, 23 – wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, 30 – Forschung, Technologie und Raumfahrt (Technologie und Raumfahrt)

Stellungnahmen zu dem Einzelplan des Bundeshaushalts: 30 – Forschung, Technologie und Raumfahrt (Forschung)

Stellungnahmen zu dem Einzelplan des Bundeshaushalts: 17 – Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Bildung)

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 11 – Arbeit und Soziales (Soziales), 17 – Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Familie, Senioren und Jugend)

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 17 – Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Frauen)

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushaltes: 02 – Deutscher Bundestag, 07 – Justiz und Verbraucherschutz (Verbraucherschutz), 10 – Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 04 – Bundeskanzler und Bundeskanzleramt, 22 - Unabhängiger Kontrollrat

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 21 – Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 01 – Bundespräsident und Bundespräsidialamt, 03 – Bundesrat, 06 – BM des Innern, 14 – Verteidigung, 25 – Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Stand: 01.11.2025 Seite 37 von 94

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 05 – Auswärtiges Amt, 07 – Justiz und Verbraucherschutz (Justiz), 15 – Gesundheit, 19 – Bundesverfassungsgericht

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 08 – Finanzen, 20 – Bundesrechnungshof

Stellungnahmen zu den Einzelplänen des Bundeshaushalts: 09 – Wirtschaft und Energie (Energie), 16 – Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Stand: 01.11.2025 Seite 38 von 94

# Referat VI 24 Kassen- und Rechnungswesen

Leitung:	Nicht besetzt	Tel. xxxx

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## **Aufgaben**

Verwaltungsvorschriften-LHO zu Teil IV mit Ausnahme §§ 73 und 74 LHO, Grundsatzfragen des Haushaltsvollzuges, der Einzel- und der Gesamtrechnungslegung, Aufsicht über das zugeordnete Amt Finanzministerium - Landeskasse, Gestaltung und Weiterentwicklung des SAP-Verfahrens im Haushaltsvollzug, SAP-Leitstelle

Dezentrales Mittelbewirtschaftungsverfahren SAP ERP 6.0 mit Schnittstellen Modul Controlling (CO), Mitarbeit bei Betrieb und Weiterentwicklung, Test, Anwenderbetreuung einschl. der fachlichen Prüfung von Berechtigungsanträgen, Berichtswesen und Stammdatenpflege im CO; Kosten- und Leistungsrechnung (Gesamtreduktion und -zuständigkeit); Projekt SAP S/4 HANA Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test)

Dezentrales Mittelbewirtschaftungsverfahren SAP ERP 6.0 mit Schnittstellen: Modul PSM/Mittelbewirtschaftung, Mitarbeit bei Betrieb und Weiterentwickung, Test, Anwenderbetreuung einschl. der fachlichen Prüfung von Berechtigungsanträgen; Anforderungen aus der SAP – Mittelbewirtschaftung an VeRA inkl. Qualitätssicherung; Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test)

Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test); Elektronische Rechnungsbearbeitung mit VeRA Rechnungsbuch, Betreuung und Weiterentwicklung der Anforderungen zur Nutzung der E-Eingangs- und E-Ausgangsrechnung

Grundsatzfragen der Buchführung, des Zahlungsverkehrs und der Rechnungslegung; Mitarbeit im Bund-Länder-Arbeitsausschuss "Kassen- und Rechnungswesen", Modulübergreifende Koordinierung SAP- Verfahren; Projekt SAP S/4 HANA: Projektorganisation und Modulübergreifende Fragestellungen

Dezentrales Mittelbewirtschaftungsverfahren SAP ERP 6.0 mit Schnittstellen: Mandant 200, Mitarbeit bei Betrieb und Weiterentwicklung, Test, Anwenderbetreuung einschl. der fachlichen Prüfung von Berechtigungsanträgen; Betrieb und Fortentwicklung des Internen Kontrollsystems für das automatische Haushaltsvollzugsverfahren und der Sicherheitskonzeption; Mitteilungsverordnung: Umsetzung in SAP (Analyse, Konzeption, Test); Elektronische Rechnungsbearbeitung mit VeRA Rechnungsbuch für Mandant 200; Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test)

Stand: 01.11.2025 Seite 39 von 94

Grundsatzfragen der Verwaltungsvollstreckung und diesbezügliche Fachaufsicht über Finanzministerium – Landeskasse, Betreuung und Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des automatisierten Vollstreckungsverfahrens und der digitalen Aktenführung im zugeordneten Amt – Finanzministerium – Landeskasse; Vordrucke; Zuständige Behörde für die Zulassung von Zahlstellen nach der Verordnung (EU) 2021 / 2116 (über die Finanzierung, Verwaltung und Überwachung der Gemeinsamen Agrarpolitik); SAP-Internes Kontrollsystem: Einzelfallprüfungen; Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test)

Dezentrales Mittelbewirtschaftungsverfahren SAP ERP 6.0: SAP Modul FI-AA (Anlagenrechnung) Mitarbeit bei Betrieb und Weiterentwicklung, Test, Anwenderbetreuung einschl. der fachlichen Prüfung von Berechtigungsanträgen, Berichtswesen; Konzeption und Fachaufsicht über die Berechtigungs- und Benutzeradministration im SAP-Gesamtverfahren; Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test)

Elektronische Rechnungsbearbeitung mit VeRA Rechnungsbuch (außer Kap. 1402), Umsetzung und Anpassung Test, Katalog- und Benutzeradministration, Register Leitweg-ID und zentrale Clearingstelle für das E- Rechnungsportal (Teilbereich Land); Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test)

Dezentrales Mittelbewirtschaftungsverfahren SAP ERP 6.0 mit Schnittstellen: Kassenverfahren/SAP-Modul Finanzbuchhaltung (FI), Mitarbeit bei Betrieb und Weiterentwicklung, Test, Anwenderbetreuung einschl. der fachlichen Prüfung von Berechtigungsanträgen; Rechnungslegung; SAP BCS; Stammdatenpflege für die Module PSM und FI; SAP-Berichtwesen; Projekt SAP S/4 HANA: Unterstützung bei der Umstellung (Analyse, Konzeption, Test); Betriebskostenabrechnung des SAP- Systems für Dritte

Projekt SAP/4HANA: modulübergreifende Fragestellungen, Konzeption, Test, Anforderungsmanagement und Weiterentwicklung; Pflege digitaler Bearbeitungsprozesse inkl. der Konzeption für das IT-Verfahren VeRA Rechnungsbuch, Grundsatzfragen E-Rechnungsverordnung und E-Rechnungsportal-Nutzung durch das Land

KLR Ressortkoordination für den Geschäftsbereich (ohne Steuer), KLR-Behördenkoordinator für das Finanzministerium, Betreuung des Verfahrens "Elektronischer Zahlungsverkehr"; LibreOffice im Referat VI 24

Stand: 01.11.2025 Seite 40 von 94

# Referat VI 25 Kredit- und Zinsmanagement, Schulden und Derivatverwaltung, Anlagenmanagement

Leitung: Christoph Jungk Tel. 4191

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Aufgaben

Grundsatzfragen des Kredit- und Zinsmanagements, Strategie der Kreditfinanzierung des Landeshaushalts und der Kosten-Risiko-Steuerung der Zinsausgaben, Grundsatzfragen Kreditrisiken und operationale Risiken, Grundsatzfragen Schuldenhaushalt (Kapitel 1116), Grundsatzfragen des Anlagemanagements, Anlageausschuss des Versorgungsfonds

Fachkonzeption der Verfahren zur Zinsausgabensteuerung im Bereich des Kredit- und Zinsmanagements: Wissenschaftliches Konzept zur Erfassung und Steuerung der Zinsänderungsrisiken (Modelle zur Prognose der Zinsstruktur, Simulation der Zinszahlungen, Modellierung des Zinsausgabenprofils, Ermittlung von Risikobudgets). Wissenschaftliches Konzept zur Optimierung der Zinsausgaben (Ermittlung von kosten- und risikobezogenen Zielund Steuerungsgrößen). Programmierung der konzeptionellen Neuerungen in Form eines IT-Moduls (PERZ PRO) und Dokumentation, Entwicklung und Programmierung der Verfahren zur Rendite-Risiko-Steuerung der Anlagen des Versorgungsfonds. Controllingkonzept für den Versorgungsfonds. Konzept und Entwicklung der Verfahren zur Bewertung der Finanzderivate im Rahmen des Risikomanagements und der Barsicherheitenstellung (Collateralmanagement), Konzept zur Pflege und Evaluierung der wissenschaftlichen Fachverfahren im Referat VI 25

## Fachkonzepte, Ablauforganisation

Grundsatzfragen Finanzderivate, Prozessverantwortung für die Derivatstrategie des Landes, Konzept zur Steuerung der Zinsausgaben in Abstimmung mit den finanzpolitischen Erfordernissen des Gesamthaushalts; Praxiskonzept für PERZ PRO "Wissenschaftliches Verfahren zur Steuerung und Optimierung der Zinsausgaben", Konzept für das Controlling und für das Berichtswesen, Konjunktur- und Kapitalmarktanalysen, Erstellung von Zinsszenarien auf Basis der Konjunktur- und Kapitalmarktentwicklung, Koordination der Ablauforganisation zwischen den Bereichen Aufnahme und Abwicklung, Konzept zur Steuerung und Begrenzung operationaler Risiken, Grundsatzfragen Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (§ 7 LHO), Beirat Versorgungsfonds "Anlagemanagement"

## Aufnahme und Liquidität

Stand: 01.11.2025 Seite 41 von 94

Prozessverantwortung für die Finanzierungsstrategie des Landes, Erstellung der Planungsgrundlagen Kredit-Portfolio, Umsetzung der Kreditfinanzierungen im Rahmen der Kosten-Risiko-Steuerung Gesamtportfolio, Erfassung und Dokumentation der Kreditabschlüsse (Marktumfeld, Zielsetzung, Risikopotentiale), Betreuung der Gemeinschaftsemissionen der Länder, Konzept Kapitalmarktauftritt einschl. Kapitalmarktrating des Landes, Konzept des Debt Issuance Programms SH (Vertragsdokumentation von Wertpapieremissionen nach internationalem Standard), Kontrahentenverzeichnis Kredite, Berichtswesen Kredite und Kapitalmarkt, Ablauforganisation im Bereich der Aufnahme und Liquidität

Erstellung der Planungsgrundlagen Kredit-Portfolio, Liquiditätsplanung und Prognosen zum Kreditbedarf, Kreditaufnahme (Schwerpunkt Schuldscheindarlehen) im Rahmen der Kosten-Risiko-Steuerung Gesamtportfolio, Erfassung und Dokumentation der Kreditabschlüsse (Marktumfeld, Zielsetzungen, Risikopotential), Berichtswesen Kredite und Schuldenhaushalt, Vorzeitige Umschuldungen bestehender Kreditgeschäfte, An- und Verkäufe der börsengehandelten Emissionen des Landes (Marktpflege), Planung und Erstellung Schuldenhaushalt (Kapitel 1116); Planung und Umsetzung Sach- und Personalbudget für das Referat VI 25 (Kapitel 1116), Rücklagen Finanzderivate, Beauftragter für den Haushalt (Mittelverteilung), Erstellung und Pflege der haushaltsgesetzlichen Grundlagen der Kreditfinanzierung, insbesondere Ermächtigungen

Planung und Abschluss von Finanzderivaten und Darlehen mit derivativen Verzinsungselementen, Vertragsgestaltung, Erfassung und Dokumentation der Abschlüsse (Marktumfeld, Zielsetzung, Risikopotenziale), Berichtswesen Derivate, Auswertungen zur Abschlussstruktur Finanzderivate, Ergebniskontrolle Finanzderivate, Bewertung der komplexen Finanzderivate im Rahmen des Prozesses der Barsicherheitenstellung (Collateralmanagement), Pflege des IT-Verfahrens zur Portfoliosteuerung der Zinsausgaben (PERZ SH), Dokumentation und Anwenderhandbuch PERZ SH, Erstellung der Datenbasis für das Kredit- und Zinsmanagement sowie für den Haushalt und Finanzplan (Zielgrößen Zinsausgaben, Kosten-Risiko-Kennziffern), Ermittlung der Zinsänderungsrisiken und Überwachung der Obergrenzen (Risikobudgets), Kostenvergleichsanalysen im Rahmen des Gesamtportfolios

Planung und Steuerung der kurzfristigen Liquidität im Gesamthaushalt des Landes, Abschluss und Dokumentation der Geldanlagen und Kassenverstärkungskredite im Rahmen der Kapitalmarktstrategie des Landes, Externes und Internes Berichts- und Meldewesen im Bereich der kurzfristigen Liquiditätssteuerung incl. Cash-Pooling, Bonitätsanalysen im Rahmen der Kreditrisikosteuerung, Mitwirkung bei der Konzeption und Umsetzung eines IT Fachverfahrens für das Liquiditätsmanagement

#### Abwicklung

Stand: 01.11.2025 Seite 42 von 94

Fachverantwortung im Bereich der Schulden- und Derivatverwaltung, Grundsatzfragen Schulden- und Derivatverwaltung, Rechtsgrundlagen Schulden und Derivatverwaltung, Konzeption für die termingerechte Umsetzung der Zahlungsverpflichtungen im Schulden- und Derivatbereich einschließlich der zweiseitigen Barsicherheitenstellung (Collateralmanagement), Projektleitung Entwicklung und Pflege des länderübergreifenden IT-Verfahrens für die Schulden- und Derivatverwaltung (SDW), Konzeption und Umsetzung der Kosten-Leistungs-Rechnung (Kosten- und Leistungsrechnung) in der Schulden- und Derivatverwaltung, Ablauforganisation im Bereich Schulden- und Derivatverwaltung, Vertreter des Landes in Fachgremien der Schulden-, Derivat- und Wertpapierverwaltung

Verwaltungsinformationssystem-Aktenführung, Dokumentation und Rechnungslegung der Finanzderivate, Betreuung von Terminangelegenheiten im Bereich der Kredite und Finanzderivate (Optionen, Zinsfeststellungen), Betreuung der zahlungsrelevanten Vertragsangelegenheiten und Abstimmung mit den Kontrahenten, Umsetzung der täglichen Barsicherheitenstellung im Derivatbereich (Collateralmanagement), Erstellung der Jahresschuldenstatistik, Fachbeiträge Jahresbericht VI 25, Berichtswesen und Controlling, Konzeption für die Berichts- und Meldepflichten im Bereich Kredite- und Finanzderivate (Statistisches Bundesamt, Deutsche Bundesbank, ZDL), Zahlstellenfunktion für gemeinsame Länderschatzanweisungen, Koordination des Zahlungsdienstes für die Förderdarlehen, Dienstleistung für die HSH Finanzfonds Anstalt öffentlichen Rechts im Bereich der Schulden-, Derivat- und Wertpapierverwaltung, Fachkonzepte für die Weiterentwicklung des DV-Verfahrens SDW (Berichts- und Meldepflichten, Bereiche Aufnahme und Abwicklung), Betreuung der Verfahrensrichtlinien im Referat VI 25

Kontoführung Landesschuldbuch Abt. A: (Kredite) und des Derivatbestandes, Abwicklung Zahlungsdienst für Kredite und Derivate, Ausfertigung der Vertragsunterlagen für fest- und variabel verzinsliche Darlehen, Erfassung und Überwachung von Zinsanpassungsterminen (Kredite und Finanzderivate), Auswertungen Landesschulden, Kontoführung und Rechnungslegung für Wohnungsbaudarlehen, Schuldenübersicht gemäß §73, §86 LHO, Umsetzung der täglichen Barsicherheitenstellung im Derivatbereich (Collateralmanagement), Prüfungsbemerkungen Landesrechnungshof, Bestandsführung und Buchung Rücklagen, Führung des Marktpflegebestandes für Emissionen des Landes, Veröffentlichungen im Internet/Intranet, Beiträge zur Pflege und Weiterentwicklung des DV-Verfahrens SDW, Beschaffung von Sachmitteln im Rahmen des Sachbudgets (Kapitel 1116)

Stand: 01.11.2025 Seite 43 von 94

Prozessverantwortung für die zweiseitige Barsicherheitenstellung im Derivatbereich (Collateralmanagement), Schwerpunkt technischer Prozess: Erstellung und Betreuung des Fachkonzepts zur Entwicklung der IT-Verfahren, Umsetzungskonzept in Zusammenarbeit mit dem externen Programmentwickler, Termingerechte Erstellung der Unterlagen, Abstimmung mit den Kontrahenten, Umsetzung der Ausgleichszahlungen, Klärung und Abwicklung von Schadensfällen, Betreuung Zahlungsverkehr, Pflege des Vertragsbestandes der Kredite und Finanzderivate im IT-Verfahren SDW, Verwaltungsinformationssystem-Aktenführung, Dokumentation und Rechnungslegung der Finanzderivate, Betreuung von Terminangelegenheiten im Bereich der Finanzderivate (Optionen, Zinsfeststellungen), Betreuung der zahlungsrelevanten Vertragsangelegenheiten und Abstimmung mit den Kontrahenten, Erstellung Einzelvertragsunterlagen für Finanzderivate, Beiträge zum Berichtsund Meldewesen, Umsetzung der Maßnahmen zur laufenden Programmpflege und Weiterentwicklung des DV-Verfahrens SDW

Prozessverantwortung für die zweiseitige Barsicherheitenstellung im Derivatbereich (Collateralmanagement), Schwerpunkt Arbeitsprozess: Termingerechte Erstellung der Unterlagen, Abstimmung mit den Kontrahenten, Umsetzung der Ausgleichszahlungen, Klärung und Abwicklung von Schadensfällen, Betreuung Zahlungsverkehr, Pflege des Vertragsbestandes der Kredite und Finanzderivate im IT-Verfahren SDW, Verwaltungsinformationssystem-Aktenführung, Dokumentation und Rechnungslegung der Finanzderivate, Betreuung von Terminangelegenheiten im Bereich der Finanzderivate (Optionen, Zinsfeststellungen), Betreuung der zahlungsrelevanten Vertragsangelegenheiten und Abstimmung mit den Kontrahenten, Erstellung Einzelvertragsunterlagen für Finanzderivate, Beiträge zum Berichts- und Meldewesen, Umsetzung der Maßnahmen zur laufenden Programmpflege und Weiterentwicklung des DV-Verfahrens SDW, Geschäftsstelle des länderübergreifenden IT-Verfahrens für die Schulden- und Derivatverwaltung (SDW), Beschaffung von Sachmitteln im Rahmen des Sachbudgets (Kapitel 1116)

Ausschließliche Befugnis zur Zahlbarmachung (Mittelbewirtschaftung oder Genehmigung /Buchung) für alle Zahlungen aus Kapitel 1116 (Vier-Augen-Prinzip)

## **Anlagenmanagement/ Versorgungsfonds**

Fach- und Prozessverantwortung für den Bereich des Anlagemanagements, Anlagekonzept und -richtlinien für den Versorgungsfonds SH, Nachhaltigkeitskonzept für den Versorgungsfonds SH, Weiterentwicklung des Versorgungsfonds auf Basis der regelmäßigen Evaluierung, Konzepte zur Beteiligung von Institutionen am Versorgungsfonds sowie Betreuung der Mandate, Grundsatzfragen zum Anlagekonzept von Einrichtungen des Landes, Konzept für die Steuerung und Begrenzung von Kreditrisiken im Anlagebereich

Stand: 01.11.2025 Seite 44 von 94

Prozessverantwortung für die operative Umsetzung der Anlagestrategie für den Versorgungsfonds SH: Kapitalmarktanalysen, Aufbereitung und Archivierung von Konjunkturund Kapitalmarktdaten, Erstellung der Planungsgrundlagen für die Anlagestrategie des Versorgungsfonds SH, Berichtswesen und Controlling auf Basis der Anlagerichtlinien, Geschäftsstelle für den Anlageausschuss des Versorgungsfonds SH, Erstellung des Wirtschaftsplanes für das Sondervermögen, "Versorgungsfonds SH"; Betreuung von Mandaten (insbesondere Abgeordnetenversorgung) und Einrichtungen des Landes in Fragen des Anlagemanagements: Erarbeitung von Anlagerichtlinien, Unterstützung der operativen Prozesse, Stellv. Mitglied im Anlageausschuss der VAK; Vertretung und Unterstützung im Bereich des Kapitalmarktauftritt des Landes und der Kapitalmarktfinanzierung

Prozessverantwortung für die operative Umsetzung der Anlagestrategie für den Versorgungsfonds SH: Kapitalmarktanalysen, Aufbereitung und Archivierung von Konjunkturund Kapitalmarktdaten, Erstellung der Planungsgrundlagen für die Anlagestrategie des Versorgungsfonds SH, Berichtswesen und Controlling auf Basis der Anlagerichtlinien, Geschäftsstelle für den Anlageausschuss des Versorgungsfonds SH, Erstellung des Wirtschaftsplanes für das Sondervermögen, "Versorgungsfonds SH"; Betreuung von Mandaten (insbesondere Abgeordnetenversorgung) und Einrichtungen des Landes in Fragen des Anlagemanagements: Erarbeitung von Anlagerichtlinien, Unterstützung und Vertretung im Bereich des Einsatzes derivativer Finanzinstrumente, Mitglied im Anlageausschuss der VAK; Erstellung der Datenbasis für das Kredit- und Zinsmanagement sowie für den Haushalt und Finanzplan (Zielgrößen Zinsausgaben, Kosten-Risiko-Kennziffern), Ermittlung der Zinsänderungsrisiken und Überwachung der Obergrenzen (Risikobudgets), Kostenvergleichsanalysen im Rahmen des Gesamtportfolios, Umsetzungskonzept für das Controlling und für das Berichtswesen im Rahmen PERZ SH

Stand: 01.11.2025 Seite 45 von 94

# Referat VI 27 Allgemeine Finanzverwaltung – Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116), Finanzverfassungsrecht

Leitung: Martin Jerratsch Tel. 3989

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Aufgaben

#### Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116)

Beauftragter für den Haushalt Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116)

Stellvertretender Beauftragter für den Haushalt Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116), Grundsatzangelegenheiten Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116), Mitwirkung bei der Aufstellung des Haushaltsplans inklusive Finanzplanung und bei Vollzug des Einzelplans 11 (ohne Kapitel 1116)

Einzelplan 11, Kapitel 1101 Steuern und steuerähnliche Abgaben, 1102 Finanzzuweisungen mit Kommunalfinanzen: kommunaler Finanzausgleich (Berechnung und Abrechnung), insbesondere Planaufstellung, Vollzug und Angelegenheiten des Landesrechnungshofs

Einzelplan 11, Kapitel 1104 Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen, Kapitel 1103 Finanzzuweisungen, sonstige zweckgebundene Abgaben und Kommunalförderungen, insbesondere Planaufstellung, Vollzug und Angelegenheiten des Landesrechnungshofs, Einzelfragen des Einzelplans 11, insbesondere zu Steuereinnahmen, steuerähnlichen Abgabe des Landes und im Rahmen der Finanzbeziehungen zwischen Land und Kommunen

Einzelplan 11, 1105 Versorgung, Unfallfürsorge und Ausgleichsbeträge mit Auswirkungen von allgemeinen Reglungen des Versorgungsrechts auf den Haushalt, 1106 Beihilfen und Heilfürsorge mit Auswirkungen von allgemeinen Regelungen des Beihilferechts auf den Haushalt, insbesondere Planaufstellung, Vollzug und Angelegenheiten des Landesrechnungshofs

Einzelplan 11, Kapitel 1111 sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben, insbesondere Planaufstellung, Vollzug und Angelegenheiten des Landesrechnungshofs, Landeshaushaltsrechnung für den Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116)

Einzelfragen im Einzelplan 11 (ohne Kapitel 1116) nach Zuweisung durch die Referatsleitung

Stand: 01.11.2025 Seite 46 von 94

Grundsatzfragen des kommunalen Finanzausgleichs, Gremienarbeit (Vertretung des Finanzministeriums im Finanzausgleichsgesetz Beirat, in der Arbeitsgruppe kommunaler Finanzausgleich, im Beirat für den kommunalen Investitionsfonds sowie im Bund-Länder-Arbeitskreis Kommunalfinanzen der Finanzministerien), Vereinbarungen mit den kommunalen Landesverbänden mit Bezug zum Einzelplan 11, Grundsatzfragen des finanziellen und statusrechtlichen Dienstrechtes mit Bezug zum Haushalt

Grundsatzangelegenheiten haushaltsrechtlicher und haushaltsgesetzlicher Regelungen zum Personalhaushalt, besondere Einzelfragen in Angelegenheiten des Bund-Länder-Finanzausgleichs (ausgenommen Grundsatzfragen des Finanzverfassungsrechts und des Finanzkraftausgleichs zwischen Bund und Ländern sowie in diesem Rahmen der Kommunalfinanzen), besondere Einzelfragen im Rahmen der Steuerschätzung, stellvertretende Vertretung des Landes im Arbeitskreis "Steuerschätzungen", Bewertung und Stellungnahmen zu herausgehobenen juristischen Fragestellungen mit Bezug zum Referat VI 27, Erstellung von Vorlagen für den Finanzausschuss, Mitwirkung bei Fragestellungen des kommunalen Finanzausgleichs

Einzelfragen nach Zuweisung durch die Referatsleitung, auch im Rahmen der Steuerschätzung

Angelegenheiten des Finanzausgleichsgesetzes Schleswig-Holstein, des Arbeitskreises und des Beirates kommunaler Finanzausgleich, Berechnung der Auswirkungen bzw. Erstellung von Modellrechnungen für Steuern und steuerähnlichen Abgaben bei Änderungen von Bundesgesetzen und von Änderungen im bundesstaatlichen Finanzausgleich auf Haushalt und Finanzplanung des Landes unter Berücksichtigung der regionalisierten Steuerschätzung (ohne Grundsatzüberprüfungen der Bund-Länder-Finanzbeziehungen), Bearbeitung von Fragen der Mischfinanzierungen und überregionalen Finanzierungen, Bundeshaushalt: Einzelplan 60 (ohne Steuern)

Angelegenheiten des Kommunalen Investitionsfonds, des kommunalen Haushaltsrechts, Arbeitskreis Kommunalfinanzen der Finanzministerien, Berichtswesen zu Steuereinnahmen des Landes und der Kommunen und Zuweisungen des Landes an die Kommunen außerhalb des FAG im Haushaltsvollzug, Mitwirkung im Rahmen der Steuerschätzung, Vollzug der Lohnund Einkommensteuerzerlegung, Zinsabschlag und Zerlegung der Körperschaftsteuer, Vollzug des Umsatzsteuerausgleichs, des Finanzkraftausgleichs und der Bundesergänzungszuweisungen, monatliche Auswertungen der Steuereinnahmen im Haushaltsvollzug

Bewertung und Stellungnahmen zu Angelegenheiten des statusrechtlichen und finanziellen Dienstrechts aus Haushaltssicht (ausgenommen Versorgung, Beihilfen, Heilfürsorge), ressortübergreifende Angelegenheiten der Hauptgruppe 4 (ohne OGr. 43 und 44)

Bewertung und Stellungnahmen zu Angelegenheiten der Versorgung, Beihilfen, Heilfürsorge aus Haushaltssicht, Angelegenheiten des Anlagenausschusses des Versorgungsfonds mit Bezug zum Einzelplan 11

Stand: 01.11.2025 Seite 47 von 94

Vertretung des Landes im Arbeitskreis "Steuerschätzungen", Haushaltstechnische Richtlinien, Stellungnahmen in Angelegenheiten der Europäischen Union für den Bundesrat-Finanzausschuss bei Federführung EU-Ausschuss, für die Finanzministerkonferenz und andere Gremien mit Bezug zum Einzelplan 11 sowie Koordination einzelplanübergreifender Stellungnahmen

## Finanzverfassungsrecht

Grundsatzfragen des Finanzverfassungsrechts, Grundsatzfragen des Finanzkraftausgleichs zwischen Bund und Ländern sowie in diesem Rahmen der Kommunalfinanzen, Unterarbeitsgruppen Kostenverteilung zwischen Bund und Ländern, rechtliche Einzelfragen,

## Referatsübergreifende Angelegenheiten

Unterstützung bei Prozessanalysen sowie Digitalisierungsvorhaben nach Zuweisung durch Referatsleitungen

Stand: 01.11.2025 Seite 48 von 94

# VI 3 Steuerabteilung

Leitung: Stefan Ramm Tel. 3903

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# Aufgaben

Büroleitung, Fachliche Unterstützung der Abteilungsleitung, Grundsatz und Einzelfallbearbeitung auf besondere Zuweisung der Abteilungsleitung, Abteilungsinterne Koordinierung, Vor- und Nachbereitung von Bund-/Ländersitzungen der Abteilungsleitung, Anlauf- und Ansprechstelle für die Dienststellenleitungen der Steuerverwaltung, Vor- und Nachbereitung von ressortinternen Dienstbesprechungen, unter anderem Vorsteher-Dienstbesprechung, Wechsel der Dienststellenleitungen im nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung

Stand: 01.11.2025 Seite 49 von 94

# Referat VI 30 Einkommen-, Lohn-, Kapitalertrag- und Kirchensteuer, Steuerpolitik

Leitung:	Eckhard Dorn	Tel. 4041

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Aufgaben

Grundsatz- und Einzelfragen der steuerartenübergreifenden Gesetzgebung (einschl. Steueränderungsgesetze, Steuerreformvorhaben) und der parlamentarischen Vorgänge (Steuerpolitik); Grundsatzfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Einkommensteuer (einschl. Lohn- und Kapitalertragsteuer) sowie der Kirchensteuer und der Forschungszulage

Grundsatz- und Einzelfragen der steuerartenübergreifenden Gesetzgebung (einschl. Steueränderungsgesetze, Steuerreformvorhaben) und der parlamentarischen Vorgänge (Steuerpolitik); Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Einkommensteuer (einschl. Kapitalertragsteuer); Koordinierung von Geschäftsprüfungen und Dienstbesprechungen im Bereich der Einkommensteuer und arbeitsplatzübergreifenden Bundesrechnungshof- / Landesrechnungshof - Angelegenheiten für den Bereich Einkommensteuer (einschl. Kapitalertragsteuer); Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf dem Gebiet der Besteuerung nach § 22 Nummer 4 Einkommensteuergesetz, der Mobilitätsprämie und der Forschungszulage

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der der Arbeitnehmerbesteuerung (einschl. Besteuerung der betrieblichen Altersversorgung); Koordinierung von Geschäftsprüfungen und Dienstbesprechungen im Bereich der Arbeitnehmerbesteuerung (einschl. Besteuerung der betrieblichen Altersversorgung), arbeitsplatzübergreifenden Bundesrechnungshof / Landesrechnungshof-Angelegenheiten für den Bereich Lohnsteuer und Lohnsteuerreferatsleiter-Sitzungen; Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet Lohnsteuer-Zerlegung, Vermögensbildung und Wohnungsbauprämiengesetz sowie Einzelsachen hierzu für alle Finanzämter; Einzelsachen zur Arbeitnehmerbesteuerung der Finanzämter Bad Segeberg, Elmshorn, Flensburg, Nordfriesland, Ostholstein, Eckernförde-Schleswig, Pinneberg und Stormarn; Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf dem Gebiet des Abzugs von Zuwendungen (Spenden und Beiträge, §§ 10b, 34g Einkommensteuergesetz)

Stand: 01.11.2025 Seite 50 von 94

Mitwirkung bei der Bearbeitung von Grundsatz- und Einzelfragen der steuerartenübergreifenden Gesetzgebung (einschl. Steueränderungsgesetze, Steuerreformvorhaben) und der parlamentarischen Vorgänge (Steuerpolitik); Erstellung und Federführung bei der Aufkommensanalyse; Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der hybriden Gestaltungen, der unbeschränkten und beschränkten Einkommensteuerpflicht (einschl. §§ 2a, 49, 50 und 50d Einkommensteuergesetz); Einzelsachen Einkommensteuer der Finanzämter Elmshorn und Flensburg

Mitwirkung bei der Bearbeitung von Grundsatz- und Einzelfragen der steuerartenübergreifenden Gesetzgebung (einschl. Steueränderungsgesetze, Steuerreformvorhaben) und der parlamentarischen Vorgänge (Steuerpolitik); Mitwirkung bei der Vorbereitung der Steuerschätzung; Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Einkünfte aus Kapitalvermögen; Herausgabe der Einkommensteuer-Kurzinformation; Einzelsachen Einkommensteuer des Finanzamtes Nordfriesland

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Sonderausgaben, der außergewöhnlichen Belastungen, der Anwendung des § 35a Einkommensteuergesetz, des Familienleistungsausgleichs, der Steuerbegünstigung von thesaurierten Gewinnen, der Vorauszahlungen, der Pauschalierung (§ 37b Einkommensteuergesetz) der Bauabzugsteuer und des Steuerrechts der Religionsgesellschaften (Kirchensteuer); Einzelsachen Einkommensteuer der Finanzämter Pinneberg und Dithmarschen

Stand: 01.11.2025 Seite 51 von 94

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 4 Absatz 4a, §§ 6, 6b, 6c, 6d und 7g Einkommensteuergesetz), der Gewinnermittlung nach § 4 Absatz 3 Einkommensteuer, der betrieblichen Altersversorgung (§§ 4b bis 4e, § 6a Einkommensteuergesetz) und der Veräußerungs- und Aufgabegewinne (§§ 16, 34 Einkommensteuergesetz); Koordinierung der Einkommensteuerreferatsleiter-Sitzungen; Einzelsachen Einkommensteuer der Finanzämter Kiel und Ostholstein

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Mitunternehmerschaften (§§ 4i, 15, 15a Einkommensteuergesetz) und der Verlustzuweisungsmodelle; Einzelsachen Einkommensteuer des Finanzamtes Lübeck

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet Lohnsteuer, Solidaritätszuschlaggesetz (Lohnsteuer) und Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren, Mitwirkung bei den Lohnsteuervordrucken; ElsterLohn II; Mitwirkung bei der Koordinierung von Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen (soweit nicht VI 307 oder VI 309); Mitwirkung bei Fragen des Veranlagungsverfahrens (Statistiken, einschl. Controlling, Zielvereinbarungen) soweit nicht VI 307 oder VI 309, Einzelsachen zur Arbeitnehmerbesteuerung aller Finanzämter, Einzelsachen Einkommensteuer des Finanzamtes Stormarn

Stand: 01.11.2025 Seite 52 von 94

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der E-Bilanz, des Verlustabzugs nach §§ 10d, 110, 111 Einkommensteuergesetz und der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft sowie Einzelsachen aller Finanzämter; Mitwirkung bei der Koordinierung von Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen (soweit nicht VI 308); Mitwirkung bei Fragen des Veranlagungsverfahrens (Statistiken, einschl. Controlling, Zielvereinbarungen) soweit nicht VI 308 oder VI 3010; Einzelsachen Einkommensteuer der Finanzämter Rendsburg und Plön

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Besteuerung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit, der Tonnagebesteuerung, Mitwirkung bei Fragen des Veranlagungsverfahrens (Statistiken, einschl. Controlling, Zielvereinbarungen) - soweit nicht VI 308 oder VI 309 -; Einzelsachen Einkommensteuer der Finanzämter Eckernförde-Schleswig und Itzehoe

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen beziehungsweise Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich (§ 4 Absatz 1, § 5 Einkommensteuergesetz), Sanierungserträge (nur Einkommensteuer, § 3a Einkommensteuergesetz), des zu versteuernden Einkommens und des Tarifs, der Kapitalertragsteuer (§§ 36a, 43 bis 45d, 50b, 50e Einkommensteuergesetz), der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften, der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, der sonstigen Einkünfte (§ 22 Nummer 2 (private Veräußerungsgeschäfte) und Nummer 5 Einkommensteuergesetz), der Besteuerung von Ehegatten und Lebenspartnern, der Förderung der privaten Altersvorsorge (§§ 10a, 79 ff. Einkommensteuergesetz) und des Investmentsteuergesetzes, des Investitionszulagengesetzes des Solidaritätszuschlaggesetzes (Einkommensteuer), und der Forschungszulage, Einkommensteuer-Vordruckangelegenheiten; Koordinierung der Veranlagungsgrundsätze/-erlasse; Einzelsachen Einkommensteuer der Finanzämter Bad Segeberg, Neumünster und Ratzeburg

Referatsinterne Koordinierung von arbeitsplatzübergreifenden Aufgaben in Abstimmung mit der Referatsleitung, Neustrukturierung der Einkommensteuer-Kartei und der Veranlagungsgrundsätze

Stand: 01.11.2025 Seite 53 von 94

# Referat VI 31 Körperschaft- und Gewerbesteuer, Gemeinnützigkeits-, Umwandlungssteuer- und internationales Steuerrecht, Steuerberatungswesen

Leitung:	Ingmar Schulz	Tel. 8244	

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# Aufgaben

Grundsatzfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Körperschaft- und Gewerbesteuer (jeweils einschl. Fragen der Gemeinnützigkeit), des Umwandlungssteuerrechts, des Internationalen Steuerrechts, der Zinsschranke (§ 4h Einkommensteuergesetz und § 8a Körperschaftsteuergesetz), Vorhaben der Europäischen Union sowie der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der Verteilung des Aufkommens aus der Körperschaftsteuer nach dem Zerlegungsgesetz sowie des Aufkommens aus der Gewerbesteuer nach dem Gewerbesteuergesetz, des Steuerberatungswesens, und der Mitteilungspflichten (§§ 138a bis 138k Abgabenordnung)

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet des Steuerberatungswesens, der Gewerbesteuer, der Verteilung des Aufkommens nach dem Gewerbesteuergesetz, des Internationalen Steuerrechts einschließlich des Mindeststeuergesetzes sowie der Vorhaben der Europäischen Union sowie der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und der Mitteilungspflichten (§§ 138a bis 138k Abgabenordnung). Mitwirkung bei der von Geschäftsprüfungen, Geschäftsprozessanalysen und Dienstbesprechungen in den zuvor genannten Bereichen und Arbeitsplatzübergreifende

Bundesrechnungshof-/Landesrechnungshof-Angelegenheiten für das Referat

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet des Anwendungsbereichs der Körperschaftsteuer (§§ 1, 2 - 4 Körperschaftsteuergesetz); der Steuerbefreiungen (§§ 5, 6 Körperschaftsteuergesetz, soweit nicht VI 314); des steuerlichen Einlagekontos (§§ 27, 28 Körperschaftsteuergesetz) und der Gewerbesteuer einschl. der Verteilung des Aufkommens nach dem Gewerbesteuergesetz sowie der Einzelsachen hierfür aller Finanzämter, Koordinierung der Körperschaftsteuer/Gewerbesteuerrichtlinien-Sitzungen, Einzelsachen Körperschaftsteuer der Finanzämter Itzehoe und Flensburg, Einzelsachen des Gemeinnützigkeitsrechts der Finanzämter Itzehoe, Flensburg und Stormarn

Seite 54 von 94 Stand: 01.11.2025

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes unter anderem durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet des Einkommens (§§ 1a und 7 - 22 Körperschaftsteuergesetz einschließlich der Zinsschranke nach § 4h Einkommensteuergesetz und § 8a Körperschaftsteuergesetz); des Tarifs, der Besteuerung bei ausländischen Einkunftsteilen (§§ 23 bis 26 Körperschaftsteuergesetz); der Kapitalveränderungen bei Umwandlungen (§ 29 Körperschaftsteuergesetz); Sondervorschriften für den Steuerabzug (§ 32 Körperschaftssteuergesetz, Korrektur von Steuerbescheiden bei verdeckter Gewinnausschüttung oder verdeckter Einlage (§ 32a Körperschaftssteuergesetz); § 35 Körperschaftssteuergesetz. Grundsätzliche Angelegenheiten des Umwandlungssteuergesetzes einschl. der Einzelsachen hierzu für alle Finanzämter; Mitwirkung bei der Koordinierung von Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen, Geschäftsprozessanalysen im Bereich des Körperschaft- und des Umwandlungssteuerrechts; Mitwirkung bei Fragen des Veranlagungsverfahrens (Risikomanagementsystem Körperschaftsteuerveranlagung) und Einzelsachen Körperschaftsteuer der Finanzämter Lübeck und Stormarn

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Steuerbefreiungen nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftsteuergesetz; der Erhebung der Körperschaftsteuer (§§ 30 bis 32 Körperschaftsteuergesetz); des Übergangs vom Anrechnungsverfahren zum Teileinkünfteverfahren (§§ 36 bis 39 Körperschaftsteuergesetz); des Anrechnungsverfahrens (§§ 27 ff. Körperschaftsteuergesetz alte Fassung) einschl. Bescheinigungen und gesonderte Feststellung (§§ 44 bis 47 Körperschaftsteuergesetz alte Fassung.); der Zerlegung der Körperschaftsteuer nach dem Zerlegungsgesetz und des Gemeinnützigkeitsrechts (§§ 51 bis 68 Abgabenordnung), Verwaltungsangelegenheiten der Körperschaftsteuer und des Gemeinnützigkeitsrechts (einschl. Controlling, Zielvereinbarungen, Statistiken und Vordrucke), Einzelsachen Körperschaftsteuer der Finanzämter Bad Segeberg und Kiel, Einzelsachen des Gemeinnützigkeitsrechts der Finanzämter Bad Segeberg, Kiel und Lübeck

Stand: 01.11.2025 Seite 55 von 94

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet des internationalen Auskunftsaustausches (soweit nicht VI 317) und der Doppelbesteuerungsabkommen, der ausländischen Einkünfte (§ 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 bis 5 und §§ 34c und 34d Einkommensteuergesetz), Mitwirkung bei der Koordinierung von Bundes-/Landesrechnungshof-Angelegenheiten für das Referat, Vorhaben der Europäischen Union sowie der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; Mitteilungspflichten nach den §§ 138a bis 138c Abgabenordnung, Mitwirkung bei der Koordinierung von Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen im Bereich des internationalen Steuerrechts

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet des Außensteuergesetzes, der Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes und der Funktions- verlagerung sowie der Gewinnabgrenzung, des Mindeststeuergesetzes, des internationalen Auskunftsaustausches für die Länder Polen, Estland, Lettland und Litauen; Pflicht zur Mitteilung grenzüberschreitender Steuergestaltungen (§§ 138d bis 138k Abgabenordnung), Organisatorische Begleitung der Steuerberaterprüfung sowie Bearbeitung von Einzelsachen im Bereich des Steuerberatungswesens, Mitwirkung bei der Koordinierung von Geschäftsprüfungen, Geschäftsprozessanalysen und Dienstbesprechungen im Bereich des internationalen Steuerrechts

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Körperschaftsteuer (einschließlich Fragen der Gemeinnützigkeit) und des Umwandlungssteuerrechts, Koordinierung von Geschäftsprüfungen, Geschäftsprozessanalysen und Dienstbesprechungen sowie der vom Referat wahrgenommenen Fortbildungen im Bereich der Körperschaftsteuer sowie des Umwandlungssteuerrechts, Mitwirkung bei der Koordinierung der arbeitsplatzübergreifenden Bundes-/Landesrechnungshof-Angelegenheiten für das Referat

Stand: 01.11.2025 Seite 56 von 94

Steuerartenübergreifende Koordinierung und Begutachtung grenzüberschreitender Steuergestaltungen im Rahmen der Mitwirkung der schleswig-holsteinischen Finanzverwaltung nach § 138j Abs. 1 Satz 1 AO (§ 21a Abs. 5 FVG), Beobachtung, steuerrechtliche Bewertung sowie steuerpolitische Einschätzung der Vorhabenplanung der Europäischen Union, der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und der G20-Staaten einschließlich der Koordinierung der Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen für den Bundesrat im Verfahren nach §§ 3 und 5 EUZBLG, in Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen einschließlich der Unterrichtung der Staatskanzlei und des Landtages (u.a. durch Frühwarndokumente), Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften der Europäischen Union und höchstrichterlicher Rechtsprechung des EuGH, BVerfG und BFH im Rahmen von Verwaltungsanweisungen mit Bezug zum Internationalen Steuerrecht, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen im Bereich des Internationalen Steuerrechts

Referatsinterne Koordinierung von arbeitsplatzübergreifenden Aufgaben in Abstimmung mit der Referatsleitung, Neustrukturierung der Körperschaftsteuer-Kartei und Mitwirkung an der Beobachtung und Auswertung der Vorhabenplanung der Europäischen Union, der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und der G20-Staaten

Stand: 01.11.2025 Seite 57 von 94

# Referat VI 32 Betriebsprüfungen, Steuerstrafrecht, Steuerfahndung, Lohnsteuerstellen, Geldwäschebekämpfung

Leitung:	Kai Vogel	Tel. 8031

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Aufgaben

Grundsatzfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Betriebsprüfung, des Steuerstrafrechts, des Steuerordnungswidrigkeitenrechts, der Steuerfahndung, der Lohnsteuerstellen sowie der Geldwäschebekämpfung in der Steuerverwaltung

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet des Steuerstrafrechts, des Steuerordnungswidrigkeitenrechts, der Steuerfahndung sowie Koordinierung von Landesrechnungshof-/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung und der parlamentarischen Vorgänge auf dem Gebiet der Bekämpfung von Geldwäsche innerhalb der Steuerverwaltung, Steuerung und Koordinierung der Maßnahmen zur Bekämpfung von Geldwäsche sowie zur Beförderung der Geldwäscheprävention innerhalb der Steuerverwaltung und in der Zusammenarbeit mit anderen Bundes- und Landesbehörden, Fachaufsicht über die Dienststellen der Steuerverwaltung auf dem Gebiet der Bekämpfung von Geldwäsche, Koordinierung von Landesrechnungshof/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten sowie die Begleitung sonstiger Prüfungen auf dem Gebiet der Bekämpfung von Geldwäsche im Zuständigkeitsbereich der Steuerverwaltung, Koordinierung organisatorischer Maßnahmen innerhalb der Steuerverwaltung, Wahrnehmung der Aufgaben des Büros und Koordinierung der Task Force Geldwäschebekämpfung sowie Vorbereitung und Leitung von bzw. Teilnahme an Arbeitsgruppensitzungen, Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf dem Gebiet des Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrechts sowie der Steuerfahndung mit Schwerpunkt im Bereich der Bußgeld- und Strafsachenstelle, Straf-. und Bußgeldvorschriften §§ 369 - 376 Abgabenordnung, Verfahrensvorschriften §§ 385 - 408 Abgabenordnung, Koordinierung der Zusammenarbeit zwischen den Bußgeld- und Strafsachenstellen und den Finanzämtern, Organisation der Umsatzsteuerschwerpunktteams, Wahrnehmung von Sitzungsterminen auf Bund/Länder-Ebene und Beteiligung an landesinternen Arbeitsgruppen

Stand: 01.11.2025 Seite 58 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf dem Gebiet des Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrechts sowie der Steuerfahndung mit Schwerpunkt im Bereich der Steuerfahndung (u.a.§ 208 Abgabenordnung), Straf-und Bußgeldvorschriften §§ 377 - 384a Abgabenordnung, Verfahrensvorschriften §§ 409 - 412 Abgabenordnung, Koordinierung der Zusammenarbeit zwischen der Fahndung und den Finanzämtern, Organisation der Steueraufsicht, Wahrnehmung von Sitzungsterminen auf Bund/Länder-Ebene und Beteiligung an landesinternen Arbeitsgruppen

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Betriebsprüfung sowie Koordinierung von Landesrechnungshof/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Dienstbesprechungen, Geschäftsprüfungen

Grundsätzliche Angelegenheiten der Betriebsprüfung sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf dem Gebiet: Außenprüfung (§§ 193 - 204 Abgabenordnung), Betriebsprüfungsordnung, Zusammenarbeit mit anderen prüfenden Stellen außerhalb des Landes Schleswig-Holstein, Richtsätze, Richtsatzermittlung, Überprüfung des funktionsgerechten Einsatzes, Allgemeinund Einzelsachen der Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten (§§ 140 - 148 Abgabenordnung) soweit nicht VI 328 zuständig, Beweiskraft der Buchführung (§ 158 Abgabenordnung), fachliche Betreuung PINGO (auch länderübergreifend), Einordnung der Betriebe in Größenklassen, Koordinierung der Betriebsprüfungs-Referenten und Referatsleitersitzungen

Mitwirkung bei organisatorischen Angelegenheiten des Betriebsprüfungs-Innendienstes, fachliche Betreuung PINGO (auch länderübergreifend), Automationsunterstützung für den Innen- und Außendienst der Betriebsprüfung, fachliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Fortbildung von Nachwuchskräften für die Außendienste, Koordinierung landesweiter Vorgaben zur Fallauswahl sowie Überwachung der Aufstellung der Prüfungsgeschäftspläne, Risikomanagement-Verfahren im Bereich der Betriebsprüfung (RMS Bp), Betriebsprüfungsstatistiken, Analyse, Controlling im Bereich der Betriebsprüfung, Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten der Konzernprüfungen

Rechtliche Unterstützung der Außenprüfungsdienste bei der Umsetzung des Rechts der Finanzverwaltung auf Datenzugriff, grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung von Einzelfällen betreffend: § 146 Abgabenordnung mit Ausnahme des Absatzes 3, §§ 146a, 146b Abgabenordnung § 147 Abs. 2, 5 und 6 Abgabenordnung, Mitwirkung an Verwaltungsanweisungen zur Umsetzung und Weiterentwicklung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (u.a. Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff), Entwicklung fachlicher Nutzungskonzepte für technische Werkzeuge der Betriebsprüfung

Stand: 01.11.2025 Seite 59 von 94

Einführung, Schulung und Pflege der Anwendung BpA-Euro, Unterstützung der Außendienste bei der Anwendung von BpA-Euro, Begleitung der Weiterentwicklung der in den Außenprüfungsdiensten verwendeten Hardware, Pflege und Weiterentwicklung von Vordrucken für die Außenprüfungsdienste, Beteiligung an Arbeitsgruppen der norddeutschen Länder mit Bezug zu den Außenprüfungsdiensten, Unterstützung der Einführung technischer Werkzeuge in den Außendiensten der Steuerverwaltung, Unterstützung der Anwenderinnen und Anwender in diesem Bereich

Wahrnehmung der Fachaufsicht über die IT-Fachprüferinnen und -prüfer der Finanzämter, Koordinierung von Fortbildungskonzepten im Bereich der digitalen Prüfungstechniken, Entwicklung fachlicher Nutzungskonzepte für digitale Werkzeuge der Außenprüfung, Durchführung regelmäßiger Dienstbesprechungen im Bereich des IT-Supports für die Außendienste, Leitung des IT-Fachprüfer-Arbeitskreises, Unterstützung der IT-Fachprüferinnen und -prüfer bei der Umsetzung des Datenzugriffs nach § 147 Abs. 6 AO in Fällen von allgemeiner Bedeutung, Mitwirkung in Arbeitsgruppen auf Bund-Länder-Ebene

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht sowie Koordinierung von Landesrechnungshofs-/Bundesrechnungshofs-Angelegenheiten, Geschäftsprüfungen im Bereich der §§ 41 - 41c, 42e Einkommensteuergesetz und soweit Lohnsteuerarbeitgeberstellen betroffen sind; Einzelsachen dazu aus allen Finanzämtern, Koordinierung der Dienstbesprechungen für die Lohnsteuerstellen, Controlling, Statistik, Zielvereinbarungen für die Lohnsteuerstellen soweit nicht VI 36 zuständig ist, Dienstanweisung für die Lohnsteuer-Arbeitgeberstelle, fachliche Begleitung von technischen Verfahren für die Lohnsteuer-Arbeitgeberstellen (einschließlich des Risikomanagementsystem Lohnsteuer-Abgleich), Meldeportal Mindestlohn

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht sowie Koordinierung von Landesrechnungshof-/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Geschäftsprüfungen im Bereich der §§ 40, 40a, 42b, 42d, 42f, 42g Einkommensteuergesetz und soweit die Lohnsteueraußenprüfung betroffen ist; Einzelsachen dazu aus allen Finanzämtern, Dienstanweisung für die Lohnsteueraußenprüfung, Fachliche Begleitung von technischen Verfahren für die Lohnsteueraußenprüfung

Ausbildungskonzept, Koordinierung fachbezogener Fortbildungen für die Lohnsteuerstellen

Stand: 01.11.2025 Seite 60 von 94

# Referat VI 33 Abgaben- und Finanzgerichtsordnung, Vollstreckung, Insolvenzrecht, Steuerliches Kassenwesen

Leitung:	Nicht besetzt	Tel. xxxx

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Aufgaben

Grundsatzfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet des Steuerverfahrensrechts (Abgabenordnung, Finanzgerichtsordnung und Nebengesetze), des steuerlichen Kassenwesens, Koordinierung Geschäftsprozessanalyse Aufgaben für die Erhebungsstellen, Mitwirkung bei grundsätzlichen Angelegenheiten und Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbauorganisation der Erhebungsstellen, Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Ablauforganisation für den Erhebungsbereich der Finanzämter

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht sowie Koordinierung von Landesrechnungshof-/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Dienstbesprechungen und referatsübergreifenden Geschäftsprüfungen auf dem Gebiet des Steuerverfahrensrechts einschließlich Erhebung, grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: Finanzgerichtsordnung, steuerfachliche Angelegenheiten des Finanzverwaltungsgesetzes, Personenvereinigungen; Körperschaften mit Sitz im Ausland, §§ 39 - 42 Abgabenordnung, §§ 85 - 107 Abgabenordnung, Besteuerungsgrundsätze, Beweismittel, §§ 111 - 117c Abgabenordnung, Rechts- und Amtshilfe, §§ 169 - 171 Abgabenordnung, Festsetzungsverjährung, § 178a Abgabenordnung, Kosten bei APA, §§ 179 - 184 Abgabenordnung, Feststellung, Festsetzung, Bescheinigungen in Steuersachen

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgendem Sachgebiet §§ 14 a,b Abgabenordnung, Überarbeitung und Aktualisierung der AO-Kartei sowie von Erlassen aus dem Bereich Verfahrensrecht, Betreuung der Arbeitsgruppen "Leitfaden außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren", Bearbeitung von Einzelfällen der Finanzämter im Bereich des allgemeinen Verfahrensrechts und des Insolvenzrechts, Erarbeitung eines Konzepts für eine Fortbildung zum Thema Arrest

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: §§ 37 - 38, § 109 Abgabenordnung, Verlängerung von Fristen, §§ 149 -153 Abgabenordnung, Steuererklärungen, §§ 155, 157, 159 - 162 Abgabenordnung, Steuerfestsetzung, §§ 172 - 177 Abgabenordnung, Bestandskraft, § 218 Abgabenordnung, Verwirklichung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis, §§ 268 - 280 Abgabenordnung, Aufteilung Gesamtschuld (mit Ausnahme des § 278 Abs. 2 Abgabenordnung), §§ 328 - 335 Abgabenordnung, Zwangsmittel

Stand: 01.11.2025 Seite 61 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: §§ 108, 110 Abgabenordnung, Fristen, Termine, Wiedereinsetzung, §§ 164 - 165 Abgabenordnung, Allgemeine Vorschriften zur Steuerfestsetzung, §§ 347 - 367 Abgabenordnung, außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren, Controlling und Statistiken für den Bereich Rechtsbehelfsverfahren, Vertretung des Landes bei der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Abgabenordnung (Arbeitsgemeinschaft Abgabenordnung), Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Unterarbeitsgruppe Rechtsbehelfe der Arbeitsgemeinschaft Kernkennzahlen

Grundsätzliche Angelegenheiten auf folgenden Sachgebieten: §§ 249 - 256 Abgabenordnung, Vollstreckung allgemein, §§ 259 - 267 Abgabenordnung, Vollstreckung, Geldforderungen, §§ 281 - 308 Abgabenordnung, Vollstreckung bewegliches Vermögen (außer § 284 Abgabenordnung, Vermögensauskunft), §§ 309 - 321 Abgabenordnung, Vollstreckung in Forderungen, §§ 322 - 323 Abgabenordnung, Vollstreckung unbewegliches Vermögen, § 324 Abgabenordnung, Arrest, hinsichtlich Vollstreckung, § 327 Abgabenordnung, Verwertung von Sicherheiten, § 336 Abgabenordnung, Erzwingung von Sicherheiten, Gewerbeuntersagung und andere rückstandsunterbindende Maßnahmen, §§ 337 - 346 Abgabenordnung, Kosten der Vollstreckung, fachliche Unterstützung der Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Unterarbeitsgruppe Forderungspfändung und Pfändungsschutz, fachliche Vordruckbetreuung Vollstreckungssystem für o.g. Sachgebiete, Auswertung von Großrückstandsfällen über 75.000 €, die sich in Vollstreckung befinden, Einzelsachen der Vollstreckung der Finanzämter Bad Segeberg, Elmshorn, Flensburg, Itzehoe, Kiel, Lübeck, Neumünster, Nordfriesland, Pinneberg, Plön

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: Insolvenzordnung und StaRUG ohne Steuerfestsetzungen inkl. der entsprechenden Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Arbeitsgruppe, "Arbeitsgemeinschaft Vordrucke, Karteien, Vorlagen", Vertretung des Landes in den Bund-Länder-Unterarbeitsgruppen "Insolvenzordnung", "Forderungspfändung und Pfändungsschutz", "AG ENTE" und "StaRUG", fachliche Vordruckbetreuung Vollstreckungssystem für Insolvenzthemen, Insolvenzstatistik und "StaRUG", Einzelsachen der Vollstreckung des Finanzamtes Eckernförde-Schleswig

Stand: 01.11.2025 Seite 62 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: §§ 1 - 29a Abgabenordnung, einleitende Vorschriften, §§ 233 - 239 Abgabenordnung, Verzinsung, § 240 Abgabenordnung, Säumniszuschläge, Billigkeitsentscheidungen aus sachlichen Gründen für die §§ 233 bis 240 AO, Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung von Einzelfällen für Billigkeitsmaßnahmen aus persönlichen Gründen auf folgenden Sachgebieten:§ 156 Abgabenordnung, Absehen von Steuerfestsetzung, § 163 AO, Abweichende Festsetzung von Steuern aus Billigkeitsgründen, § 222 AO, Stundung, § 227 AO, Erlass, Controlling und Statistiken für die Erhebungsstellen (Bereich Stundung und Erlass), Grundsatz- und Einzelfragen zum KONSENS- Verfahren zur Bearbeitung von Anträgen auf Stundung, Erlass, Aussetzung der Vollziehung ("StundE"), Vertretung des Landes in der Länder Arbeitsgruppe - Verfahren zur Bearbeitung von Anträgen auf Stundung, Erlass, Aussetzung der Vollziehung; "FG StundE"), Vertretung des Landes in der Arbeitsgruppe Organisation der norddeutschen Länder Erhebung (Arbeitsgruppe-Organisation in den norddeutschen Ländern Erhebung)

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: §§ 78 - 84 Abgabenordnung, Allgemeine Verfahrensvorschriften, §§ 118 - 133 Abgabenordnung, Allgemeine Vorschriften zum Verwaltungsakt, §§ 166 - 168 Abgabenordnung, Allgemeine Vorschriften zu Steuerfestsetzung, Vertretung des Landes in der Bund - Länder - Arbeitsgruppe Abgabenordnung (Arbeitsgemeinschaft Abgabenordnung)

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie die Bearbeitung von Einzelfällen auf folgendem Sachgebiet: § 225 Abgabenordnung, Tilgung, Grundsatz- und Einzelfragen zum bestehenden Erhebungsverfahren (Finanzkasse) zur Buchführung nach sachlicher Ordnung (Sachbuchführung) für die Bereiche Grundinformationen, Speicherkontoaufbau/-führung/löschung/-verdichtung, Sperrvermerke, Mahn- und Beitreibung bis zur Vollstreckung, Grundsatz- und Einzelfragen zu den Bearbeitereingabeverfahren BiFi, zu den Programmen Sperrvermerke und Umbuchungen, Übernahme/Berichtigung von Erhebungsdaten, Sollstellungen, Sollstorno, Grundsatz- und Einzelfragen zu Listenführung, Belegführung, Aussonderung und Vernichtung von Büchern und Belegen, Archivierung, soweit das Erhebungsverfahren (Finanzkasse) betroffen ist (nach fachlicher Zuständigkeit), Kontoverwaltungsprüfungen nach den Verwaltungsvorschriften Zahlung, Buchführung, Rechnungslegung zu §§ 70 - 72 und §§ 75 - 80 LHO, sukzessive Vorbereitung zur Ablösung des bestehenden Erhebungsverfahrens bis zur finanzämterweisen Migration der Daten in BIENE (Bundeseinheitliches, integriertes, evolutionär neu entwickeltes Erhebungsverfahren) sowie fachliche Überleitung und Begleitung der geplanten mehrjährigen Einführung des KONSENS-Verfahrens BIENE nach fachlicher Zuständigkeit, Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Unterarbeitsgruppe Erhebung" der Fachgruppe KONSENS- Dialog

Stand: 01.11.2025 Seite 63 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten auf folgenden Sachgebieten: §§ 228 - 232 Abgabenordnung, Zahlungsverjährung, §§ 241 - 248 Abgabenordnung, Sicherheitsleistungen, §§ 257, 258 Abgabenordnung, (Einstweilige) Einstellung und Beschränkung der Vollstreckung, Koordinierung Vordruckbetreuung Vollstreckungssystem sowie fachliche Vordruckbetreuung für oben genannte unspezifische Sachgebiete, Vertretung des Landes in der Bund-Länder Arbeitsgruppe Vordrucke, Karteien und Vollstreckung (AG VKV) und Bearbeitung von Anfragen, Aktualisierung der Vollstreckungskartei Schleswig-Holstein, Grundsatz- und Einzelfragen zum KONSENS-Verfahren Vollstreckungssystem, (mit Ausnahme der Aufgaben des AIT, Sachgebiet IT 21), fachliche Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Vollstreckungssystem (Fachgruppe Vollstreckung), Vertretung des Landes in der Länder-Unterarbeitsgruppe Vollstreckungssystem Arbeitsgemeinschaft Organisation norddeutscher Länder/Erhebung, Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Arbeitsgruppe elektronischer Rechtsverkehr (Fachgruppe ERV), Einzelsachen der Vollstreckung der Finanzämter Dithmarschen, Ostholstein, Stormarn

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgendem Sachgebiet, §§ 224 - 224a Abgabenordnung, Zahlung, Wahrnehmung einer Leitstellenfunktion für die Zahlungsverfahren, Koordination, Organisation und Information hinsichtlich Anbindung / Führung der Konten von Erhebungsstellen bei Kreditinstituten an KONSENS, Grundsatz- und Einzelfragen zum Zahlungsverkehr für Einzahlungen – mit Ausnahme des Lastschrifteinzugsverfahrens-, Auszahlungen, Stornierung von Zahlungen – mit Ausnahme von Rücklastschriften-, sukzessive Vorbereitungen zur Ablösung des bestehenden Erhebungsverfahrens bis zur finanzämterweisen Migration der Daten in BIENE (Bundeseinheitliches, integriertes evolutionär neu entwickeltes Erhebungsverfahren) sowie fachliche Überleitung und Begleitung der geplanten mehrjährigen Einführung des KONSENS-Verfahrens BIENE nach fachlicher Zuständigkeit, Geldverwaltung, Betreuung des außerhalb von KONSENS angebundenen Verfahrens "Hausbankverfahren bei der Deutschen Bundesbank, Bestellung der Kassenleitung nach Verwaltungsvorschriften Zahlung, Buchführung, Rechnungslegung Nr. 5.3 zu § 79 LHO, Wertgegenstände, Vertretung des Landes in der Länder-Unterarbeitsgruppe BIENE-Kassenabschluss der Arbeitsgemeinschaft Organisation der norddeutschen Länder Erhebung

Stand: 01.11.2025 Seite 64 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: §§ 220 - 221 Abgabenordnung, Fälligkeit von Ansprüchen, § 226 Abgabenordnung, Aufrechnung, Grundsatz- und Einzelfragen zu den Bearbeitereingabeverfahren Einzahlung, Überweisung und Bildschirmsachbearbeitung BiFi für die Finanzkassen für die Bereiche Ein- und Auszahlungen, Kassenabschlüsse einschl. Ablieferungsverkehr, Rechnungslegung, Zeitbuchführung, Vorschuss- und Verwahrungsbuchführung, Grundsatz- und Einzelfragen zum Zahlungsverkehr für Lastschrifteinzugsverfahren und Rücklastschriften, Listenführung, Belegführung, Aussonderung und Vernichtung von Büchern und Belegen, Archivierung, soweit das Erhebungsverfahren betroffen ist (nach fachlicher Zuständigkeit), Statistik Steueraufkommen, Controlling (Bereich Finanzkasse), haushaltslegende Systeme, SAP- Verfahren in den Erhebungsstellen, Haushaltsbeiträge, soweit das Referat zuständig ist, sukzessive Vorbereitungen zur Ablösung des bestehenden Erhebungsverfahrens bis zur finanzämterweisen Migration der Daten in BIENE (Bundeseinheitliches, integriertes evolutionäre neu entwickeltes Erhebungsverfahren) sowie fachliche Überleistung und Begleitung der geplanten mehrjährigen Einführung des KONSENS-Verfahrens BIENE nach fachlicher Zuständigkeit, Vertretung des Landes in der Länder-Unterarbeitsgruppe Erhebung-Dialog der Fachgruppe KONSENS-Dialog, Vertretung des Landes in der Länder-Unterarbeitsgruppe BIENE- Kassenabschluss der Arbeitsgemeinschaft Organisation der norddeutschen Länder Erhebung

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten: § 284 Abgabenordnung, Vermögensauskunft inklusive technischer Umsetzung, Internationale Vollstreckungshilfe, inklusive technischer Umsetzung und Betreuung der Einführung eines neuen elektronischen Verfahrens zur Grenzausschreibung durch den Zoll, fachliche Vordruckbetreuung, Vollstreckungssystem für oben genannte Sachgebiete, Controlling und Statistiken für die Erhebungsstellen (auf dem Gebiet der Vollstreckung), Unterstützung bei Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen auf dem Gebiet der Erhebung, Koordinierung von Geschäftsprüfungen und Geschäftsbesuchen (Erhebungsstellen), Einzelsachen der Vollstreckung der Finanzämter Ratzeburg und Rendsburg

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten § 32 Abgabenordnung Haftungsbeschränkung, §§ 33 - 36 Abgabenordnung, Steuerpflichtiger, §§ 43 - 50 Abgabenordnung, Steuerschuldverhältnis, §§ 69 - 76, 191 - 192, 219 Abgabenordnung, Haftung inklusive Firmenbestattung, §§ 77, 191 Abgabenordnung, Duldung, Anfechtung nach dem Anfechtungsgesetz, §§ 137, 138, 139 Abgabenordnung, Erfassung, Anzeigepflichten, Identitätsmerkmal, § 154 Abgabenordnung, Kontenwahrheit, § 278 Abs. 2 Abgabenordnung, Beschränkung der Vollstreckung, § 324 Abgabenordnung, Arrest hinsichtlich Anordnung, §§ 325 - 326 Abgabenordnung, Arrest, Controlling und Statistiken für die Bereiche Haftung, Anfechtung und Arrest kassenseitige Bearbeitung von Haftungsfällen bis zur Einleitung der Vollstreckung

Stand: 01.11.2025 Seite 65 von 94

# Referat VI 34 Personal Steuerverwaltung

Leitung:	Diana Rahn	Tel. 3964

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## **Aufgaben**

Grundsatzfragen und Fachaufsicht für Allgemeine Personalangelegenheiten der Steuerverwaltung, Vertretung der Steuerverwaltung in der Personalreferentenkonferenz und im Koordinierungsausschuss für die Aus- und Fortbildung der Steuerverwaltung

Grundsatzangelegenheiten und Personalentwicklung der Laufbahngruppe 2.2, Einstellungsverfahren Laufbahngruppe 2.2, Personalentwicklung Laufbahngruppe 1.2 und 2.1, Konzept für die Gewinnung von Sachgebietsleitungen, Angelegenheiten der Beurteilungsrichtlinien im Bereich der Steuerverwaltung im Beurteilungsverfahren der Laufbahngruppe 2.2, Projektarbeit im Zusammenhang mit Personalentwicklungsverfahren und Nachwuchskräfteverteilung

Personalentwicklung und Einstellungsverfahren der Laufbahngruppe 2.2, Personalentwicklung der Laufbahngruppen 1.2 und 2.1, Dienstaufsichtsbeschwerden der Laufbahngruppe 2.2, Petitionen, Verfahren Wissens- und Erfahrungstransfer, Angelegenheiten der Beurteilungsrichtlinien im Bereich der Steuerverwaltung einschl. Gegenvorstellung im Beurteilungsverfahren der Laufbahngruppe 2.2, Projektarbeit im Zusammenhang mit Personalentwicklungsverfahren und Nachwuchskräfteverteilung

Grundsatz- und Einzelangelegenheiten der Aus- und Fortbildung, Einzelpersonalangelegenheiten der Steuerverwaltung der Laufbahngruppe 1.2 und Laufbahngruppe 2.1 für die Finanzämter Bad Segeberg, Elmshorn, Flensburg, Kiel, das Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste sowie das Bildungszentrum der Steuerverwaltung, Angelegenheiten der Nachwuchskräfte Laufbahngruppe 2.1 und 1.2, Aufstieg Laufbahngruppe 1.2 in Laufbahngruppe 2.1, Durchstieg Laufbahngruppe 2.1 in Laufbahngruppe 2.2, Zeitwirtschaft Amtsleitungen, Sitzungsangelegenheiten im Koordinierungsausschuss für die Aus- und Fortbildung der Steuerverwaltung, Fachbereichsrat der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung Altenholz, Personalreferenten-Konferenz und Kuratorium Ausbildungszentrum

Grundsatz- der Steuerverwaltung der Laufbahngruppe 1.2 und Laufbahngruppe 2.1, Einzelpersonalangelegenheiten der Steuerverwaltung der Laufbahngruppe 1.2 und Laufbahngruppe 2.1 für die Finanzämter Dithmarschen, Nordfriesland, Itzehoe, Lübeck, Neumünster, Ostholstein, Grundsatzfragen Ausschreibung, Personalangelegenheiten Laufbahngruppe 2.2 (Anfangsbuchstaben A bis L), Einzelentscheidungen in Auswahlverfahren des zu- und nachgeordneten Bereichs der Laufbahngruppe 2.2, Grundsatzangelegenheiten der Digitalisierung in der Personalverwaltung, Ressortkoordination "Kooperatives Personalmanagement" für die Steuerverwaltung

Stand: 01.11.2025 Seite 66 von 94

Personalangelegenheiten Laufbahngruppe 2.2 (Anfangsbuchstaben M bis Z), Einzelpersonalangelegenheiten der Steuerverwaltung der Laufbahngruppe 1.2 und Laufbahngruppe 2.1 für die Finanzämter Eckernförde-Schleswig, Plön, Ratzeburg, Rendsburg, Stormarn, Pinneberg sowie das Amts für Informationstechnik, Mitwirkung beim Auswahl- und Einstellungsverfahren Laufbahngruppe 2.2, Personalstatistiken für die Steuerverwaltung, Einzelangelegenheiten Ausschreibungsverfahren, Mitwirkung bei der Digitalisierung in der Personalverwaltung Steuerverwaltung, Umsetzung des Konzeptes für die Gewinnung von Sachgebietsleitungen

Grundsatzangelegenheiten und Fachaufsicht über die Tätigkeiten der Geschäftsstellen, sowie diese im Zuständigkeitsbereich des Referates VI 34 liegen; zentrale Ansprechperson für die Geschäftsstellen sowie Organisation der Tagung der Geschäftsstellenleiter\*innen der Steuerverwaltung; Durchführung von Prozessanalysen und Konzeptionierung; Umsetzung und Evaluierung von Maßnahmen für den Bereich der Geschäftsstellen; Grundsatzangelegenheiten für das betriebliche Gesundheitsmanagement der Steuerverwaltung; Zentrale Ansprechperson für Haushalts- und Stellenfragen des zu-und nachgeordneten Bereichs, soweit das Referat VI 34 zuständig ist; Stellenpläne 0505 – Bewirtschaftung des zentralen Stellenpools (ohne Laufbahngruppe 2.2); Mitwirkung bei der Erfassung und Aufbereitung der Personalstatistiken der Steuerverwaltung; Koordinierung länderübergreifender Versetzungen; Koordinierung der Dienstzeitehrungen in der Steuerverwaltung; Leitung bzw. Mitwirkung an referatsinternen und referatsübergreifenden Arbeits- und Projektgruppen

Projekt "Arbeit zu den Menschen – Einsatzorte für Nachwuchskräfte der LG 1.2 und 2.1" - Phase II (Projektleitung)

Grundsatzfragen zum Tarif- und Beamtenrecht betreffend den Bereich der Steuerverwaltung; Prozesskonzeptionierung und -durchführung im Rahmen der Gewinnung von Nachwuchskräften der Steuerverwaltung; Mitwirkung beim Auswahl- und Einstellungsverfahren Laufbahngruppe 2.2, Einzelangelegenheiten Ausschreibungsverfahren; Grundsatzangelegenheiten im Bereich Personalentwicklung LG 1.2 und 2.1 sowie Tarifbeschäftigter; Schnittstellenaufgaben des Referates VI 34 zum BiZ

## Projekt "Umgang mit Belästigungen am Arbeitsplatz"

Erstellung von Konzeptionen zum Umgang mit Belästigungen am Arbeitsplatz, Projekt Evaluierung des SGL-Konzeptes

Stand: 01.11.2025 Seite 67 von 94

# Referat VI 35 Umsatzsteuer, Erbschaftssteuer, Bewertung, sonst. Verkehrssteuern, Spielbankabgabe

Leitung: Britta Pagel-Grelle Tel. 3934

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## **Aufgaben**

Grundsatzfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Umsatzsteuer, Sonstigen Verkehrsteuern, Bewertung, Spielbankabgabe und sowie Koordinierung von Landesrechnungshof-/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Dienstbesprechungen, Geschäftsprüfungen auf dem Gebiet der Bewertung des Betriebsvermögens und der nicht notierten Anteile

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung und der parlamentarischen Vorgänge auf dem Gebiet der Erbschafts- und Schenkungsteuer, des Bewertungs- und Grundsteuerrechts, der Bodenschätzung, der Landwirtschaftskammerumlage, Bearbeitung von Grundsatz- und Einzelfragen der Fachaufsicht auf den vorgenannten Gebieten und für den Bereich des Sachverständigenwesens der Steuerverwaltung, Koordination von LRH/BRH-Angelegenheiten, Leitung von Dienstbesuchen sowie Beteiligung an Geschäftsprüfungen/Geschäftsprozessanalysen, Koordinierung von Dienstbesprechungen, Bearbeitung von bedeutenden Einzelfällen des Referates auf den eingangs genannten Gebieten

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht sowie Koordinierung von Landesrechnungshof-/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Dienstbesprechungen und Geschäftsprüfungen auf dem Gebiet der Grunderwerbsteuer, Sachverständiger für Forstwirtschaft und Weihnachtsbaumkulturen, Festsetzung von Nutzungssätzen für Forstbetriebe (§ 34b Einkommensteuergesetz)

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Umsatzsteuer, Ökosteuer, Verbrauch-/Aufwandsteuern, Zölle, Koordinierung von Landesrechnungshofs und Bundesrechnungshofs Angelegenheiten, Dienstbesprechungen und Geschäftsprozessanalysen auf dem Gebiet der Umsatzsteuer, Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht sowie Koordinierung von Landesrechnungshofs- und Bundesrechnungshofangelegenheiten, von Dienstbesprechungen und von Geschäftsprozessanalysen auf dem Gebiet der Grunderwerbsteuer

Stand: 01.11.2025 Seite 68 von 94

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Umsatzsteuer, Ökosteuer, Verbrauch-/Aufwandsteuern, Zölle, Koordinierung von Landesrechnungshof-/Bundesrechnungshof-Angelegenheiten, Dienstbesprechungen und Mitwirkung an Geschäftsprozessanalysen, Geschäftsprüfungen auf dem Gebiet der Umsatzsteuer insbesondere im Zuständigkeitsbereich von VI 358, Grundsatzund Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet der Rennwett- und Lotteriesteuer und Spielbankabgabe

Grundsätzliche Angelegenheiten, Verwaltungsangelegenheiten und Bearbeitung von Einzelfällen auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Grundsteuer, Vermögensteuer und der Bewertung (außer §§ 33 - 67 Bewertungsgesetz), Koordinierung der Referatsleiter-Sitzungen, Bewertung/ Erbschaft- und Schenkungsteuer/Grundsteuer/sonstige Verkehrsteuern; Prüfgruppe Bewertung/ Erbschaft- und Schenkungsteuer

Grundsteuer- und Bewertungsrecht

Grundsätzliche Angelegenheiten, Verwaltungsangelegenheiten sowie Bearbeitung von Einzelfällen auf dem Gebiet der Erbschafts- und Schenkungsteuer, des Bewertungs- und Grundsteuerrechts

Grundsätzliche Angelegenheiten, Verwaltungsangelegenheiten sowie Bearbeitung von Einzelfällen auf dem Gebiet der Grunderwerbsteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer, Glückspielabgabe und Spielbankabgabe; Koordinierung der Verkehrsteuerreferatsleiter-Sitzungen und Dienstbesprechungen

Mitwirkung bei Grundsatz- und Einzelfragen auf dem Gebiet der Grunderwerbsteuer, Vertretung des Landes in der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Grunderwerbsteuer

Mitwirkung bei der Bearbeitung von Einzelfällen der Bewertung der Forstwirtschaft, der Weihnachtsbaumkulturen sowie der Bodenschätzung, Berechnung von steuerlichen Nutzungssätzen für Forstbetriebe

Stand: 01.11.2025 Seite 69 von 94

Mitwirkung Gesetzgebung Verbrauchsteuern, Mitwirkung Gesetzgebung Zölle, Grundsätzliche Angelegenheiten, sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten der Umsatzsteuer: Steuerbefreiung mit Vorsteuerabzug (§ 4 Nr.1 bis 7, §§ 6 bis 8 Umsatzsteuergesetz), Steuerbefreiungen ohne Vorsteuerabzug und Steuervergütungen (§§ 4 Nr. 8 ff., 9, 25c UStG, Offshore-Steuerabkommen, Zusatzabkommen Nato-Truppenstatut), Einfuhrumsatzsteuer (§§ 6, 11, 21 UStG), Steuersätze (§ 12 UStG, Steuerentstehung (§ 13 UStG), Steuerschuldner (§§ 13a bis 13c UStG), Kontrollmitteilungen, Kontrollverfahren (§§ 18 Abs. 10, 18a bis 18f, 27a UStG), Ist-Besteuerung (§20 UStG), Aufzeichnungspflichten (§ 22 UStG), Fiskalvertretung (§§ 22a bis 22e UStG), Besondere Pflichten für Betreiber einer elektronischen Schnittstelle (§25e UStG) Durchführung, Straf-, Verfahrens- und Schlussvorschriften (§§ 26, 26a, 26c bis 27a, 28, 29 UStG), Koordinierung der Umsatzsteuerreferatsleiter-Sitzungen, Koordinierung der Geschäftsprozessanalyse für den Bereich der Umsatzsteuer, Arbeitsgruppe Umsatzsteuer-Kontrolle

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten der Umsatzsteuer: Steuerbare Umsätze (§ 1 Umsatzsteuergesetz), Innergemeinschaftlicher Erwerb (§§ 1a bis 1c UStG), Unternehmer, Unternehmen (§ 2 UStG), Fahrzeuglieferer (§ 2a UStG), Lieferung und sonstige Leistungen, Bemessungsgrundlagen (§§ 10, 17 UStG), Fahrzeugeinzelbesteuerung (§§ 18 Abs. 1,3,4a,4b UStG), Erklärungspflichten der Organisationseinheiten der Gebietskörperschaften Bund und Länder (§ 18 Abs. 4f und 4g UStG, Differenzbesteuerung nach § 25a UStG, Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§25b UStG), Haftung für die schuldhaft nicht abgeführte Steuer (§ 25f UStG), Verwaltungsangelegenheiten der Umsatzsteuer, Koordinierung der Umsatzsteuerreferatsleiter-Sitzungen und der Dienstbesprechungen (Umsatzsteuerhauptsachgebietsleiter)

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf folgenden Sachgebieten der Umsatzsteuer: Ort der Leistung (§§ 3 bis 3g Umsatzsteuergesetz), unentgeltliche Wertabgaben (§3 Abs. 1b und Abs.9a UStG), Rechnungen (§ 14, 14a bis 14c UStG), Vorsteuerabzug (§ 15 UStG), Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG), Steuerberechnung, Besteuerungszeitraum, Beförderungseinzelbesteuerung (§ 16 UStG), Besteuerungsverfahren (§§ 18, 18g bis 18k UStG), Kleinunternehmer (§ 19 UStG), Besteuerung nach Durchschnittssätzen (§§ 23a, 24 UStG), Reiseleistungen (§ 25 UStG), Grundsätzliche Angelegenheiten der Umsatzsteuersonderprüfung und der -nachschau sowie Bearbeitung der Einzelfälle auf diesem Gebiet, Fachliche Mitwirkung bei EDV-Programmen für die Umsatzsteuer-Sonderprüfer und für die Umsatzsteuervoranmeldungs- und Neuaufnahmestelle, Ansprechpartnerin Umsatzsteuer-Controlling, Koordinierung der Umsatzsteuerreferatsleiter-Sitzungen, Koordinierung des Erfahrungsaustausches Umsatzsteuervoranmeldungs- und Neuaufnahmestelle, Prüfgruppe Umsatzsteuer

Stand: 01.11.2025 Seite 70 von 94

# Referat VI 36 Organisation in der Steuerverwaltung

Leitung: Dirk Lahrssen Tel. 8260

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# Aufgaben

Umfassende personelle, fachliche und organisatorische Gesamtsteuerung des Referates VI 36, fachliche Gesamtverantwortung für sämtliche Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des Referates VI 36 inklusive der Vertretung des Landes in den Bund-Länder-Gremien auf Referatsleiterebene sowie der Fachaufsicht über die dem Finanzministerium nachgelagerten Finanzämter; die Zuständigkeit umfasst auch die parlamentarischen Vorgänge auf diesen Gebieten

Fachliche Leitung, Grundsatzangelegenheiten und Ansprechperson für die Amtsleitungen im Bereich Organisation in der Steuerverwaltung mit Ausnahme der Bereiche Geschäftsprozessanalyse und Personalbedarfsrechnung, Fachaufsicht für die Organisation in der Steuerverwaltung, Rechtsangelegenheiten auf dem Gebiet der Organisation der Steuerverwaltung, Leitung Projekt Einführung AVSt

Fachaufsicht durch Koordinierung und Durchführung von Geschäftsprozessanalysen in der Steuerabteilung, verbunden mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung bestehender Organisationsformen; Ansprechperson für Fragen der Geschäftsprozessanalyse im Bereich Bewertungsstelle. Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation der Bewertung – hierzu gehören auch Organisationsangelegenheiten im Zusammenhang mit der Einführung von KONSENS-Produkten im Bereich der Bewertung

Fachaufsicht durch Koordinierung und Durchführung von Geschäftsprozessanalysen in der Steuerverwaltung, verbunden mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung bestehender Organisationsformen, insbesondere in den Bereichen Veranlagung, Außenprüfungsdienste, Steuerstrafrecht und Steuerordnungswidrigkeitenrecht (soweit die Zuständigkeit für die Organisation im Referat VI 36 liegt) Ansprechperson für Fragen der Geschäftsprozessanalyse im Bereich der Außenprüfungsdienste und der Bereiche Steuerstrafrecht und Steuerordnungswidrigkeiten der Finanzämter. Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation für den Veranlagungsbereich der Finanzämter / Schwerpunkt sind die Bereiche AVSt-LuF und ZAauflst); Koordinierung bei Anpassungen von Dienstanweisungen für die Veranlagungsbereiche

Stand: 01.11.2025 Seite 71 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachenaufgaben dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation für den Veranlagungsbereich der Finanzämter (Schwerpunkt sind die Bereiche AVSt SnP und AN und Ausbildung), Sitzungen der Bund-/Länder-Arbeitsgruppe Organisation, Sitzungen der Bund-/Länder-Unterarbeitsgruppe Evaluation und Risikoregeln "Überschusseinkünfte", Einführung von Risikomanagement-Verfahren im Veranlagungsbereich, Koordinierung der Organisationsangelegenheiten im Zusammenhang mit der Einführung von KONSENS-Produkten im Veranlagungsbereich

Fachaufsicht durch Koordinierung und Durchführung von Geschäftsprozessanalysen in der Steuerabteilung verbunden mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung bestehender Organisationsformen; Ansprechperson für Fragen der Geschäftsprozessanalyse in den Bereichen Erbschafts- und Schenkungssteuerstelle, Lohnsteuerstellen und Erhebungsstellen. Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation in den Bereichen Erbschafts- und Schenkungssteuerstelle, Lohnsteuerstellen und Erhebungsstellen (soweit die Zuständigkeit im Referat VI 36 liegt). Nachweisung über die Besetzung für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung

Fachaufsicht durch Koordinierung und Durchführung von Geschäftsprozessanalysen in der Steuerabteilung verbunden mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung bestehender Organisationsformen; Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Personalbedarfsberechnung und Personalzuweisung für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung; Sitzungen der Bund/- Lander Arbeitsgruppe "Personalbemessung" der Steuerverwaltungen der Länder

Fachaufsicht durch Koordinierung und Durchführung von Geschäftsprozessanalysen in der Steuerabteilung, verbunden mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung bestehender Organisationsformen – Ansprechperson für Fragen der Geschäftsprozessanalyse in den Bereichen der Einkommensteuer und Körperschaftsteuerveranlagung; Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation für den Veranlagungsbereich der Finanzämter (Schwerpunkt ist der Bereich Körperschaften)

Personalbedarfsberechnung und Personalzuweisung für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung; Sitzungen der Bund/-Länder-Arbeitsgruppe "Personalbemessung" der Steuerverwaltungen der Länder, Grundsätzliche Angelegenheiten und Einzelsachen auf dem Gebiet der Dienstpostenbewertung sowie Arbeitsplatzuntersuchungen für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation außerhalb der anderweitig zugewiesenen Arbeitsbereiche – Soweit die Zuständigkeit im Referat VI 36 liegt, Vor- und Nachbereitung der gemeinsamen Sitzungen der Referatsleitungen Organisation und Automation; Organisationsangelegenheiten mit der Einführung von KONSENS-Produkten in den oben festgelegten Arbeitsbereichen

Stand: 01.11.2025 Seite 72 von 94

Sicherheitsfragen die Finanzämter betreffend (u.a. Ansprechperson für die Finanzämter zu Gewaltprävention und Sicherheit einschl. Leitung der AG Gewaltprävention und Austausch mit Antigewalttrainer), Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum der Steuerverwaltung (BiZSteuer) in Schulungs-, Ausbildungs- und Fortbildungsfragen im Zusammenhang mit Organisationsbezug, Veränderungs- und Wissensmanagement im Zusammenhang mit Organisationsbezug, Themen im Zusammenhang mit Verwaltungsmodernisierung, Regional- und Minderheitensprachen im Hinblick auf die Steuerverwaltung, Bürgernahe Sprache, Barrierefreiheit, Mitarbeit in Projekten und Arbeitsgruppen

Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Aufbau- und Ablauforganisation für die Veranlagungsbereiche der Finanzämter (Schwerpunkte AVSt-PG, UVNSt, Rechtsbehelfsstelle), ElsterLohnII/ELSTAM, Begleitung Scanverfahren in Grundsatzangelegenheiten und Kooperationsvereinbarung Zentralscan Steuer-SH sowie Weiterentwicklung Scanverfahren Steuer-SH, Mitwirkung bei der Automation in der Steuerverwaltung, inklusive Sitzungen der SB ADV des AIT

Grundsätzliche allgemeine Organisationsangelegenheiten und Einzelsachen, soweit im Referat keine eindeutige anderweitige Zuständigkeit besteht (z. B. Angelegenheiten des Ministeriums mit Bezug zur Steuerverwaltung, Schriftverkehr und Umfragen Bund/Länder, Minister- und Staatssekretärsbesuche), Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet des Zeichnungsrechts bei den Finanzämtern und der Geschäftsordnung der Finanzämter, Mitarbeit bei Organisationsvorhaben/-maßnahmen in der Steuerverwaltung, Mitwirkung bei der Automation der Steuerverwaltung

Gewaltprävention und Sicherheit in den Finanzämtern, Grundsätzliche Angelegenheiten und Einzelsachen auf dem Gebiet der Dienstpostenbewertung, Grundsätzliche Angelegenheiten sowie Einzelsachen auf dem Gebiet der Sachgebietsleiter-Kontrollaufgaben, Beteiligung an Bund-/Länder-Arbeit in Organisationsangelegenheiten (z.B. Ad hoc-Arbeitsgruppen), soweit keine andere Zuständigkeit im Referat besteht

#### Neuorganisation der Veranlagungsbereiche (Projekt AVSt)

Projektleitung

Wahrnehmung von Aufgaben im Projekt, Betreuung der Finanzämter im Rahmen des Migrationsprojektes

#### **Einrichtung einer Telefon-Servicestelle (Projekt TSS)**

Projektleitung

Wahrnehmung von Aufgaben im Projekt, Mitarbeit in der Projektsteuerung, Unterstützung in der organisatorischen Umsetzung, Mitwirkung bei der Vorbereitung des Regelbetriebs, Unterstützung beim Aufbau und der Abstimmung der Informations- und Schulungsmaterialien, Anlaufstelle für organisatorische Rückfragen aus den Finanzämtern

Stand: 01.11.2025 Seite 73 von 94

## Zusammenarbeit in Kooperationsräumen - organisatorische und personelle Optimierungspotenziale (Projekt KoopR)

Projektleitung

Wahrnehmung von Aufgaben des Kernprojektteams im Rahmen des Gesamtprojekts

### Projekt DAME/PersBB und Unterstützung Organisation Veranlagung

Vorbereitung des Verfahrens Dame PersBB für die nächste turnusmäßige PersBB – u.a. Übertragung der landeseigenen Berechnungsmuster in das Verfahren DAME PersBB, Anpassung von Berechnungsmustern, Zusammenarbeit und Abstimmung mit der für SH zuständigen DAME-Verfahrensbetreuung hinsichtlich der technischen Durchführung der Berechnung, Wahrnehmung von Aufgaben im Arbeitsgebiet der Aufbau- und Ablauforganisation für den Veranlagungsbereich der Finanzämter.

Stand: 01.11.2025 Seite 74 von 94

# Referat VI 37 Controlling, Unterbringung und Datenschutz in der Steuerverwaltung, Kassenprüfung

Leitung: Andrea Dedekind Tel. 3925

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### Aufgaben

Umfassende personelle, fachliche und organisatorische Gesamtsteuerung des Referates VI 37, fachliche Gesamtverantwortung für sämtliche Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des Referates VI 37 inklusive der Vertretung des Landes in den Bund-Länder-Gremien auf Referatsleiterebene sowie der Fachaufsicht über die dem Finanzministerium nachgelagerten Finanzämter; die Zuständigkeit umfasst auch die parlamentarischen Vorgänge auf diesen Gebieten

Grundsatz- und Einzelfragen der Gesetzgebung, der parlamentarischen Vorgänge und der Fachaufsicht auf dem Gebiet des Datenschutzes (§§ 29b bis 32j Abgabenordnung Funktionspostfach: datenschutzverletzung@fimi.landsh.de. Koordinierung von Geschäftsprüfungen und Dienstbesprechungen in den zuvor genannten Bereichen und Arbeitsplatzübergreifende Bundesrechnungshof-/Landesrechnungshof-Angelegenheiten für das Referat; Grundsatzangelegenheiten und Ansprechperson für die Amtsleitungen im Bereich Neue Steuerungsinstrumente (Controlling, KLR); Controlling, Zielvereinbarungen, Berichtswesen und Benchmarking in der Steuerverwaltung, Datenbank Controlling, Mitwirkung bei der Umsetzung des § 21a Abs. 2 bis 4 FVG (Zielvereinbarung mit dem Bundesministerium der Finanzen), Aufbau eines integrierten Berichtswesens für Kostencontrolling und Maßnahmencontrolling in der Steuerverwaltung; Mitglied der Bund-/Länder-Arbeitsgruppe Kernkennzahlen

Controlling, Zielvereinbarungen, Berichtswesen und Benchmarking in der Steuerverwaltung, Datenbank Controlling, Mitwirkung bei der Umsetzung des § 21a Abs. 2 bis 4 FVG (Zielvereinbarung mit dem Bundesministerium der Finanzen), Aufbau eines integrierten Berichtswesens für Kostencontrolling und Maßnahmencontrolling in der Steuerverwaltung in Bezug auf die Allgemeine Veranlagungsstelle Einkommensteuer; Mitglied der Bund-/Länder-Arbeitsgruppe Kernkennzahlen; Ansprechperson für das Verfahren DAME (Data Warehouse, Auswertungen und BI-Methoden); mit Ausnahme des Teilprojekts DAME COALA

Controlling, Zielvereinbarungen, Berichtswesen und Benchmarking in der Steuerverwaltung, Datenbank Controlling, Mitwirkung bei der Umsetzung des § 21a Abs. 2 bis 4 FVG (Zielvereinbarung mit dem Bundesministerium der Finanzen), Aufbau eines integrierten Berichtswesens für Kostencontrolling und Maßnahmencontrolling in der Steuerverwaltung in Bezug auf Erbschaft- und Schenkungsteuer, Bewertung, Erhebung, Grunderwerbsteuer, Lohnsteueraußenprüfung; Kosten- und Leistungsrechnung in der Steuerverwaltung, Kosten- und Leistungsrechnung-Ressortkoordination für den Bereich Steuerverwaltung

Stand: 01.11.2025 Seite 75 von 94

Controlling, Zielvereinbarungen, Berichtswesen und Benchmarking in der Steuerverwaltung, Datenbank Controlling, Mitwirkung bei der Umsetzung des § 21a Abs. 2 bis 4 FVG (Zielvereinbarung mit dem Bundesministerium der Finanzen), Aufbau eines integrierten Berichtswesens für Kostencontrolling und Maßnahmencontrolling in der Steuerverwaltung in Bezug auf Umsatzsteuersonderprüfung, Strafsachen und Fahndungsstelle, Steueraufsicht, Betriebsprüfung und Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Rechtsbehelfstelle; Leiter der Unterarbeitsgruppe Umsatzsteuer-Sonderprüfung der Länder-Arbeitsgruppe Kernkennzahlen, Mitglied im Arbeitskreis Bund-Länder-Vereinbarungen; Ansprechperson für das Teilprojekt DAME COALA im Verfahren DAME, Ansprechperson für das Verfahren DaBaC

Controlling, Zielvereinbarungen, Berichtswesen und Benchmarking in der Steuerverwaltung, Datenbank Controlling, Mitwirkung bei der Umsetzung des § 21a Abs. 2 bis 4 FVG (Zielvereinbarung mit dem Bundesministerium der Finanzen), Aufbau eines integrierten Berichtswesens für Kostencontrolling und Maßnahmencontrolling in der Steuerverwaltung in Bezug auf Körperschaftsteuer und Allgemeine Veranlagungsstelle Personengesellschaften;Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet des Datenschutzes (§§ 29b - 32j Abgabenordnung) – Funktionspostfach: datenschutzverletzung@fimi.landsh.de, Einzelsachen des Datenschutzes der Finanzämter Bad Segeberg, Dithmarschen, Elmshorn, Flensburg, Itzehoe, Nordfriesland, Ostholstein, Pinneberg, Ratzeburg, Stormarn

Allgemeines Informationssystem (Funktionspostfach: Dokumentenbetreuer@fimi.landsh.de)

Grundsätzliche Angelegenheiten und Einzelsachen der Raumbedarfs- und Unterbringungsplanung für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung, grundsätzliche Angelegenheiten sowie Koordinierung von Maßnahmen zur einheitlichen Gebäudeausstattung der Steuerverwaltung, betrieblich-organisatorische Anerkennung von Bedarfsdokumentationen, technisches Raumprogramm sowie Baumaßnahmen im nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung, Abstimmung von Liegenschaftsangelegenheiten für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung mit den Referaten VI 40, VI 41 und VI 42; grundsätzliche Angelegenheiten des Monitorings und der Telefonanlagen. In Einzelsachen zuständig für die Liegenschaften folgender Finanzämter/ Behörden: Bad Segeberg, Elmshorn, Itzehoe, Kiel, Lübeck, Neumünster, Ostholstein, Plön, Ratzeburg, Stormarn, Pinneberg, Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste, Bildungszentrum der Steuerverwaltung Schleswig-Holstein, Amt für Informationstechnik

Stand: 01.11.2025 Seite 76 von 94

Grundsätzliche Angelegenheiten und Einzelsachen der Raumbedarfs- und Unterbringungsplanung für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung, grundsätzliche Angelegenheiten sowie Koordinierung von Maßnahmen zur einheitlichen Gebäudeausstattung der Steuerverwaltung, betrieblich-organisatorische Anerkennung von Bedarfsdokumentationen, technisches Raumprogramm sowie Baumaßnahmen im nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung, Abstimmung von Liegenschaftsangelegenheiten für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung mit den Referaten VI 40, VI 41 und VI 42. In Einzelsachen zuständig für die Liegenschaften folgender Finanzämter: Flensburg, Dithmarschen, Nordfriesland, Rendsburg, Eckernförde-Schleswig

Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen. Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet des Datenschutzes (§§ 29b - 32j Abgabenordnung) – Funktionspostfach: datenschutzverletzung@fimi.landsh.de; Einzelsachen des Datenschutzes der Finanzämter Eckernförde-Schleswig, Kiel, Lübeck, Neumünster, Plön, Rendsburg, ZPD, Stellungnahmen zu Grundsatzfragen und Bearbeitung von Einzelfällen, Mitwirkung bei der Umsetzung von Rechtsvorschriften und höchstrichterlicher Rechtsprechung im Rahmen von Verwaltungsanweisungen, Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die Finanzämter des Landes u. a. durch Beteiligung an Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen sowie Geschäftsprüfungen bzw. Geschäftsprozessanalysen, Erarbeitung von Vorschlägen und Stellungnahmen im Gesetzgebungsverfahren sowie parlamentarischen Vorgängen auf dem Gebiet der Buchungsordnung einschließlich der Überwachung der nach der Buchungsordnung vorzunehmenden Prüfungen und des Zerlegungsgesetzes einschließlich der Überwachung und Abwicklung unmittelbarer Steuerberechtigungen nach § 1 Zerlegungsgesetz

Durchführung der Kassenprüfungen nach § 78 LHO in den Finanzämtern und der Landeskasse sowie weiterer Prüfungen in den Finanzämtern, die im Zusammenhang mit der rechtmäßigen und vollständigen Einnahmeerhebung von Steuern stehen

Grundsatz und Einzelangelegenheiten der Raumbedarfs- und Unterbringungsplanung für den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung, Koordinierung und Begleitung des Prozesses der Einführung der Softphone-Telefonie im nachgeordneten Bereich, Begleitung des Umsetzungskonzeptes der Landesregierung zum Energiewende- und Klimaschutzgesetz für den Bereich der Steuerverwaltung, laufender Informationsaustausch ressortintern und -übergreifend im Bereich "Unterbringung in der Steuerverwaltung, Grundsatz- und Einzelangelegenheiten auf dem Gebiet der Buchungsordnung einschließlich der Überwachung der nach der Buchungsordnung vorzunehmenden Prüfung und des Zerlegungsgesetzes einschließlich der Überwachung und Abwicklung unmittelbarer Steuerberechtigungen nach §1 Zerlegungsgesetz, Vorbereitung und Leitung von Dienstbesprechungen und Dienstbesuchen im Zusammenhang mit den oben genannten Aufgaben; Grundsatz- und Einzelangelegenheiten auf dem Gebiet der Kassenprüfung

Stand: 01.11.2025 Seite 77 von 94

### VI 4 Staatlicher Hochbau und Beteiligungen

Leitung: Dr. Anika Luch Tel. 4000

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### Aufgaben

Büroleitung, abteilungsinterne Koordinierung, Vor- und Nachbereitung von Dienstbesprechungen und Sitzungen der Abteilungsleitung Fachliche Unterstützung der Abteilungsleitung, Grundsatz- und Einzelfallbearbeitung auf besondere Zuweisung der Abteilungsleitung

Stand: 01.11.2025 Seite 78 von 94

# Referat VI 40 Grundsatzreferat für die Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Unternehmen GMSH

Leitung: Dr. Iris Carola Keun Tel. 3991

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Grundsatzangelegenheiten der Bau- und Liegenschaftsverwaltung; Gesamtkoordinierung der Aktivitäten mit der GMSH, den Bevollmächtigten in der Gewährträgerversammlung und den Landesmandatsträgern im Verwaltungsrat der GMSH

Grundsatzangelegenheiten der Ziele des EWKG für den Bereich der Landesliegenschaften; Grundsatzangelegenheiten und Koordinierung der Umsetzung der Einzelstrategie "Bauen und Bewirtschaftung von Landesliegenschaften" Koordinierung der Erreichung der Zielquote sauberer Fahrzeuge im Bestand der Landesverwaltung

Controlling GMSH; Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im Aufgabenbereich der Referate 40,41 und 42

Betriebswirtschaftliche Angelegenheiten der GMSH; Unterstützung der oder des Bevollmächtigten des Finanzministeriums in der Gewährträgerversammlung sowie der Vertreterin oder des Vertreters des Finanzministeriums im Verwaltungsrat der GMSH in fachlichen Angelegenheiten

Fachliche Koordinierung und Steuerung der Einzelstrategie "Bauen und Bewirtschaftung von Landesliegenschaften"; Zentraler Ansprechpartner Energetik; Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Bauwesen im Zuständigkeitsbereich des Finanzministeriums; Ressortübergreifende Bewertung der Gebäudetechnik; Grundsätzliche Angelegenheiten des Energiemanagements sowie der Betriebsführung und Betriebsüberwachung Technischer Anlagen

Fachliche Koordinierung und Steuerung der Einzelstrategie "Bauen und Bewirtschaftung von Landesliegenschaften", Zentrale Ansprechperson Energetik, Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Bauwesen im Zuständigkeitsbereich des Finanzministeriums; Ressortübergreifende Bewertung der Gebäudetechnik; Grundsätzliche Angelegenheiten des Energiemanagements sowie der Betriebsführung und Betriebsüberwachung Technischer Anlagen

Strategische und Grundsatzangelegenheiten in den Bereichen Landesbau; Gebäudebewirtschaftung, Behördenunterbringung und Beschaffung; Koordinierung der Umsetzung strategischer Themen im Aufgabenbereich der Referate 40, 41 und 42; Schnittstelle zur Stabstelle Bauen und Bewirtschaften von Landesliegenschaften

Stand: 01.11.2025 Seite 79 von 94

Koordinierung der Angelegenheiten mit Bezug zur Landesregierung, Parlament und Öffentlichkeit im Aufgabenbereich der Referate 40,41 und 42 und an der Schnittstelle zur GMSH; Interne Prozesssteuerung des Referates; Grundsatzangelegenheiten des Laufbahnrechts im Bereich der Fachrichtung Technische Dienste; Personal- und Organisationsangelegenheiten im Geschäftsbereich Bundesbau der GMSH; Organisation und Verwaltungsangelegenheiten der Abteilung

Büro der Abteilungsleitung; Administrative Tätigkeiten im Aufgabenbereich des Referates, Arbeitsprogramm der Abteilung, Controlling, Vor- und Nachbereitung von ressortinternen, ressortübergreifenden und länderübergreifenden Besprechungen, Grundsatz- und Einzelfallbearbeitung auf Zuweisung der Abteilungsleitung

Grundsatzangelegenheiten und Einzelfragen der Rechtsaufsicht über die GMSH mit Ausnahme des Geschäftsbereichs Bundesbau; Fachaufsicht über die Vergaberechts- sowie Vertragsangelegenheiten für die Geschäftsbereiche Landesbau, Gebäudebewirtschaftung und Beschaffung der GMSH; rechtliche Angelegenheiten im Aufgabenbereich der Referate 40,41 und 42; Rechtliche Beratung und Unterstützung des Referates 43 bei Liegenschaftserwerbund -veräußerungen des Landes; Vertragsangelegenheiten im Geschäftsbereich Bundesbau der GMSH

Federführung Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes; Baufachliche Angelegenheiten in Regelwerken und Regelwerke in baufachlichen Angelegenheiten; Koordinierung länderübergreifender Baubelange; Koordinierung der Zusammenarbeit mit Kammern, Fach- und Berufsverbänden; Einzelfragen der Rechtsaufsicht über die GMSH; Einzelfragen der Fachaufsicht über die Vergaberechts- sowie Vertragsangelegenheiten der Geschäftsbereiche Landesbau, Gebäudebewirtschaftung und Beschaffung der GMSH

Stand: 01.11.2025 Seite 80 von 94

# Referat VI 41 Hochschulbau, Allgemeines Grundvermögen, Einzelplan 12

Leitung: Nadine Geske Tel. 8275

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### Aufgaben

Beauftragte für den Haushalt Einzelplan 12, Steuerung der übergreifenden haushaltsrechtlichen Anerkennung der Maßnahmenanteile zur energetischen Modernisierung von Landesliegenschaften (EMiL34), Raumbedarfsdeckung / Baubedarfsanerkennung Hochschulbau und Projektentwicklung nach dem Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig Holstein, Fachaufsicht über den Geschäftsbereich Landesbau der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein, Allgemeines Grundvermögen, Steuerung übergreifender Planungs- und Personalkapazitätsfragen der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein in Budgetfragen zum Einzelplan 12 und Einzelplan 16, Vertretung des Landes in der Fachkommission Bau- und Kostenplanung des Ausschusses für Staatlichen Hochbau der Bauministerkonferenz (ASH)

Einzelfragen der Fachaufsicht über das Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (Landesbau); Projektentwicklungen nach Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein; Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Genehmigung von Großen Baumaßnahmen des Landes, insbesondere im Bereich der Neubaumaßnahmen der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Baufachliche Stellungnahmen zu den Neubauten an der CAU; baufachliche Beratung bei Konzepten der Projekt- und Liegenschaftsentwicklung im Bereich des Hochschulbaus; Koordinierung und Beantwortung von Prüfungsmitteilungen des Landesrechnungshof im Hochschulbau

Aufbau eines Controllings der Organleihekosten GMSH

Einzelfragen der Fachaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (Landesbau); Projektentwicklungen nach dem Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein; Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Genehmigung von Großen Baumaßnahmen des Landes, insbesondere im Bereich der Musikhochschule und Technischen Hochschule Lübeck; des Campus Flensburg (Europauniversität und Hochschule Flensburg) und der FH Westküste Heide, Baufachliche Stellungsnahmen dieser Hochschulen; Einzelfragen zu bauordnungsrechtlichen Angelegenheiten im Hochschulbau

Stand: 01.11.2025 Seite 81 von 94

Einzelfragen der Fachaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (Landesbau); Projektentwicklungen nach dem Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein; Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Genehmigung von Großen Baumaßnahmen des Landes, insbesondere im Bereich der Medizinischen Fakultät der CAU am UKSH Campus Kiel und der Universität zu Lübeck, der Fachhochschule Kiel einschließlich des Standortes Osterrönfeld und der Muthesius Kunsthochschule Kiel, Baufachliche Stellungnahmen dieser Hochschulen; Schnittstelle zum Bereich Forschung und Lehre an den Campi Kiel und Lübeck

Stellvertretende Beauftragte für den Haushalt Einzelplan 12, Einzelfragen und Mitwirkung bei der Haushaltsplanaufstellung und dem Haushaltsvollzug (sowie Haushaltsrechnung) für die Kapitel 1205, 1220, 1221, 1222 sowie 1612; Controlling der Bauunterhaltungs- und Kleinen Baumaßnahmen im Zentrales Grundvermögen für Behördenunterbringung mit der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein; Vorbereitung von Invest-Gesprächen und Haushaltsberatungen in den vorgenannten Kapiteln; Finanzielle Abwicklung der Investitionsinitiative Programm Betriebskostenoffensive vorsorgende Finanzpolitik (Profi) auf Landesseite sowie der Sondervermögen Hochschulsanierung und Zentrales Grundvermögen für Behördenunterbringung; Grundsatzangelegenheiten des Allgemeinen Grundvermögens einschließlich der Verwaltung und Bewirtschaftung; Schnittstelle in haushaltsrechtlichen Angelegenheiten zum Referat VI 42 in den Kapiteln 1220/1221

Datenpflege der Bauinvestitions-Controlling-Liste des FM (BIC FM) inkl. Verwaltung und Überwachung der Termin- und Mittelabflusszuverlässigkeit für Vorhaben des Einzelplans 12, des Einzelplans 16 und den Sondervermögen technische und fachliche Vorbereitung von Invest- Gesprächen und Haushaltsberatungen, Dokumentation von Besprechungen und Mitwirkung bei Erlassen und bei baufachlichen Stellungnahmen; Fortschreibungen von Listen SAP- Mittelbewirtschaftung außerhalb der Kapitel 1220 und 1221; Einzelfragen und Mitwirkung bei der Prüfung der Haushaltsanmeldungen der Ressorts zum Einzelplan 12; Controlling des Haushaltsvollzugs der Kapitel 1209, 1211 und 1212, Überprüfung und Verhandlung der Bauunterhaltungs- und pauschal veranschlagten Baumittel; Schnittstelle in haushaltsrechtlichen Angelegenheiten zum Referat VI 42 in dem Kapitel 1209 und dem MBWK im Kapitel 1212

Einzelfragen der Fachaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (Landesbau); Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Genehmigung von Großen Baumaßnahmen des Landes, insbesondere im Bereich der Bestandssanierungen der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel; Baufachliche Stellungnahmen zu dem Gebäudebestand der CAU; Steuerungsaufgaben Sondervermögen Programm Betriebskostenoffensive vorsorgende Finanzpolitik (Profi) sowie haushaltsrechtliche und baufachliche Beratung in der referatsübergreifenden Anerkennung der Maßnahmenanteile zur energetischen Modernisierung von Landesliegenschaften (EMiL34)

Stand: 01.11.2025 Seite 82 von 94

Unterstützende Aufgaben im Bereich Hochschulbau; Unterstützung und Pflege der Baunebenkosten Controlling-Liste des FM für Vorhaben des Einzelplans 12 und Einzelplan 16; fertigen von Protokollen und Visualisierungen; Dokumentenorganisation für baufachliche Stellungnahmen und sonstige Anfragen; Mitwirkung beim Abgleich der Jahresprogramme im Hochschulbau; Administrative Tätigkeiten und Unterstützung der Prüfstelle für Laufbahngruppe 2.1 Einstiegsamt des bautechnischen Dienstes im FM; Koordinierung der Hospitation von Nachwuchskräften im Referat; Plausibilisierung und Gleichstellung von begründenden Unterlagen; Sonstige administrative Aufgaben im Zusammenhang mit referatsübergreifenden Themen und Terminabstimmungen VI 41

Stand: 01.11.2025 Seite 83 von 94

# Referat VI 42 Bauen und Bewirtschaften, Zentrales Grundvermögen für Behördenunterbringung

Leitung: Tim Stöcken Tel. 4185

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### Aufgaben

Grundsatzangelegenheiten; Hochbaumaßnahmen und Raumbedarfsdeckung im Zentralen Grundvermögen zur Behördenunterbringung (ZGB) und des Justizvollzugs nach dem Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein im Hochbau des Landes (HBBau SH); Miet- und Bewirtschaftungscontrolling im ZGB; Fachaufsicht über die Geschäftsbereiche Landesbau und Gebäudebewirtschaftung der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH) im ZGB, des Justizvollzugs und sonstiger Verwaltungsliegenschaften des Landes; Grundvermögensverzeichnis SH; Liegenschaftsankäufe im ZGB; referatsinterne Koordination Beteiligungsverwaltung GMSH; Koordinierung der Stellungnahmen zu Prüfungen des Landesrechnungshofs im ZGB und Justizvollzug; Vertreter des Landes SH in der Fachkommission Bau- und Kostenplanung, Grundsatzangelegenheiten der Beschaffung

Grundsatzaufgaben des Miet- und Bewirtschaftungscontrollings, Ressortübergreifende Erarbeitung von Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen und Überwachung bestehender Raum- und Bewirtschaftungsbedarfe, Projektentwicklungen und Steuerung bei der Anerkennung und Bewertung zusätzlicher Miet- und Bewirtschaftungsbedarfe, Grunderwerbsvorbereitung und Verhandlung, Eigentümerfunktion, Arbeitsplatz 2030 und mobiles Arbeiten, Parkraumbewirtschaftung, übergreifende Unterbringung der obersten Landesbehörden nach einer Landtagswahl, Grundsatzangelegenheiten im Bereich des Beschaffungswesens des Landes durch die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein sowie Fachaufsicht über den Gesamtbereich Beschaffung; Grundsatzangelegenheiten im Bereich des nachhaltigen Beschaffungswesen

Bewirtschaftungsaufgaben im Bereich des Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung, des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, des Landtags und konzeptionelle Entwicklung und Bewirtschaftung der Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes; Einzelfragen des Mietcontrollings; Ressortübergreifende Erarbeitung von Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen und Überwachung bestehender Raum- und Bewirtschaftungsbedarfe, Projektentwicklungen und Steuerung bei der Anerkennung und Bewertung zusätzlicher Miet- und Bewirtschaftungsbedarfe, Eigentümerfunktion, Grunderwerbvorbereitung und Verhandlung; Koordinierung der Stellungnahmen Miete- und Bewirtschaftung zu Prüfungen des Landesrechnungshof; Außenanlagen und Biodiversität

Stand: 01.11.2025 Seite 84 von 94

Bewirtschaftung im Bereich des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport, des Ministeriums für Justiz und Gesundheit und des Landesrechnungshofes; Einzelfragen und Auswertung des Controllings der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein für Bewirtschaftungsleistungen; Ressortübergreifende Erarbeitung von Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen und Überwachung bestehender Raum- und Bewirtschaftungsbedarfe, Projektentwicklungen und Steuerung bei der Anerkennung und Bewertung zusätzlicher Mietund Bewirtschaftungsbedarfe, Grunderwerbsvorbereitung und Verhandlung, Eigentümerfunktion

Einzelfragen der Fachaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GB Landesbau, ZGB); Projektentwicklungen nach dem Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein; Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Genehmigungen von großen Baumaßnahmen des Landes im ZGB ohne den Justizbereich; Baufachliche Stellungnahmen

Einzelfragen der Fachaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GB Landesbau, ZGB und Justizvollzug); Projektentwicklungen nach Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein; Erteilung von Vorplanungsund Planungsaufträgen sowie Genehmigung von Großen Baumaßnahmen des Landes im Justizbereich des ZGB, dem Justizvollzug und sonstigen Verwaltungsliegenschaften des Landes; Baufachliche Stellungnahmen

Bewirtschaftung im Bereich des Ministeriums für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur, des Ministeriums für Landwirtschaft, Ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, Unterstützung bei den Bewirtschaftungsaufgaben der Raumbedarfsdeckung im ZGB, der Anerkennung und Bewertung zusätzlicher Miet- und Bewirtschaftungsbedarfe und der ressortübergreifenden Erarbeitung von Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen und Überwachung bestehender Raum- und Bewirtschaftungsbedarfe; Mitwirkung bei der Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Mitwirkung bei der Genehmigung von großen Bauunterhaltungsmaßnahmen des Landes; Ressortübergreifende Begleitung kleiner Baumaßnahmen; Begleitung Controlling sowie Grundsatzfragen der Bauunterhaltung; Abstimmung der BU-Mittelbedarfe; Dokumentation von Besprechungen und Mitwirkung bei Erlassen und bei Stellungnahmen sowie des Grundvermögensverzeichnisses des Landes; Terminabstimmungen in Referatsangelegenheiten, Kantinen des Landes

Einzelfragen der Fachaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GB Landesbau, ZGB); Projektentwicklung nach dem Handbuch für die Durchführung von Bauaufgaben des Landes Schleswig-Holstein; Erteilung von Vorplanungs- und Planungsaufträgen sowie Genehmigungen von großen Baumaßnahmen des Landes im ZGB; Baufachliche Stellungnahmen

Stand: 01.11.2025 Seite 85 von 94

Bewirtschaftungsaufgaben im Bereich des Finanzministeriums, des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur und der Staatskanzlei; Einzelfragen und Auswertung des Controllings der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein für Bewirtschaftungsleistungen; Ressortübergreifende Erarbeitung von Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen und Überwachung bestehender Raum- und Bewirtschaftungsbedarfe, Projektentwicklungen und Steuerung bei der Anerkennung und Bewertung zusätzlicher Mietund Bewirtschaftungsbedarfe, Grunderwerbsvorbereitung und Verhandlung, Eigentümerfunktion

Stand: 01.11.2025 Seite 86 von 94

# Referat VI 43 Unternehmen Universitätsklinikum Schleswig Holstein – Bauen und Wirtschaft

Leitung: Torben Rossow Tel. 2933

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### Aufgaben

Grundsatzfragen in Angelegenheiten des Unternehmens Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Gesamtkoordinierung der Aktivitäten mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, den Landesmandatsträgern im Aufsichtsrat, den Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses und der Gewährträgerversammlung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein sowie den für Wissenschaft und Gesundheit zuständigen Ressorts und im Finanzministerium

Betriebswirtschaftliche Grundsatzfragen zum Konzern Universitätsklinikum Schleswig-Holstein und zur Einzelgesellschaft Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Betriebswirtschaftliche Grundsatzfragen und Einzelangelegenheiten des Projektes Öffentlich-Private Partnerschaft

Baufachliche Grundsatzfragen im Aufgabenbereich des Referats, Baufachliche Begleitung des Projektes Öffentlich-Private Partnerschaft, insbesondere Kontrolle der Baufortschritte, Nachtragsmanagement, Schnittstelle zum Referat VI 41 sowie zu den für Wissenschaft und Gesundheit zuständigen Ressorts in Angelegenheiten des Projektes Öffentlich-Private Partnerschaft, Baufachliche Einzelangelegenheiten im Aufgabenbereich des Referats

Baufachliche Begleitung des Projektes Öffentlich-Private Partnerschaft, insbesondere Kontrolle der Baufortschritte, Nachtragsmanagement, Baufachliche Begleitung von weiteren Bauvorhaben beim Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Baufachliche Einzelangelegenheiten im Aufgabenbereich des Referats

Baufachliche Begleitung von Bauvorhaben und Liegenschaftsverwaltung für das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Baufachliche Entwicklung des Universitätsklinikum Schleswig-Holstein in Lübeck, Baufachliche Begleitung von Bauvorhaben und Liegenschaftsverwaltung für das Zentrum für Psychiatrie in Kiel und Lübeck soweit nicht die für Gesundheit und Wissenschaft zuständigen Ressorts zuständig sind, Schnittstelle zum Referat VI 41 sowie zu den für Wissenschaft und Gesundheit zuständigen Ressorts in baufachlichen Angelegenheiten des Zentrums für Integrative Psychiatrie für die Standorte Kiel und Lübeck sowie des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein für den Standort Lübeck mit Ausnahme des Projektes Öffentlich-Private Partnerschaft, Baufachliche Einzelangelegenheiten im Aufgabenbereich des Referats

Wirtschaftsausschuss Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Ausschuss des Aufsichtsrates des Universitätsklinikum Schleswig-Holstein), Rechtsfragen im Aufgabenbereich des Referats

Stand: 01.11.2025 Seite 87 von 94

Betriebswirtschaftliche Grundsatzfragen zu den Konzerntöchtern, Einzelfragen zur Wirtschaftsführung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein-Konzerns, Wirtschaftlichkeitsberechnungen beim Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Konzern im Aufgabenbereich des Referats, Schnittstelle zu den für Wissenschaft und Gesundheit zuständigen Ressorts in betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten

Koordinierung der Angelegenheiten des Zukunftspakts Universitätsklinikum Schleswig Holstein, insbesondere Berichterstattung gegenüber den Landesmandatsträgern im Aufsichtsrat, den Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses und der Gewährträgerversammlung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, der Landesregierung sowie dem Landtag, Leitung Projekt Audit und Strategie Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Interne Prozesssteuerung des Referats, Schnittstelle zu den Referaten in der Abteilung 2 im Finanzministerium, Haushaltsangelegenheiten des Referats

Bau- und betriebsfachliche Begleitung der Betriebsleistungen des Projektes Öffentliche-Private Partnerschaft, Baufachliche Einzelangelegenheiten des Projektes Öffentliche-Private Partnerschaft, Baufachliche Begleitung von Bauvorhaben, Liegenschaftsverwaltung für das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Baufachliche Entwicklung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein in Kiel, Schnittstelle zum Referat VI 41 sowie zu den für Wissenschaft und Gesundheit zuständigen Ressorts in baufachlichen Angelegenheiten für den Standort Kiel mit Ausnahme des Projektes Öffentliche-Private Partnerschaft, Baufachliche Einzelangelegenheiten im Aufgabenbereich des Referates

Stand: 01.11.2025 Seite 88 von 94

### Referat VI 44 Beteiligungsverwaltung, Bürgschaften, Bank, Kreditund Wertpapierwesen

Leitung: Dr. Christiane Sorgenfrei Tel. 4060

#### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### **Aufgaben**

Grundsatzfragen zu Landesbeteiligungen, zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts, Landesbürgschaften und sonstige Gewährleistungen nach §18 (mit Ausnahme der Absätze 4 bis 6); Bank-, Kredit- und Wertpapierwesen; Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen und anderen Gremien (Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Altona-Kaltenkirchen-Neumünster Eisenbahn Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Tourismus Agentur Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Seehundstation Friedrichskoog gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Schleswig-Holsteinische Landesforsten Anstalt öffentlichen Rechts, Landesanstalt Schienenfahrzeuge Schleswig-Holstein)

Grundsatz- u. Einzelfragen zu Beteiligungen und zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts, Grundsatz- und Einzelfragen zur Beteiligungsverwaltung des Konzerns Universitätsklinikum Schleswig- Holstein Anstalt öffentlichen Rechts sowie zur Gemeinsamen Klassenlotterie der Länder Anstalt öffentlichen Rechts und der Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen mit beschränkter Haftung, Unterstützung des Vorsitzes des Aufsichtsrates und der Gewährträgerversammlung des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein Anstalt öffentlichen Rechts bei Wahrnehmung ihrer Aufgaben, Grundsatz- und Einzelfragen zum Corporate Governance Kodex sowie zum Beteiligungshandbuch, Grundsatz- und Einzelfragen des Gesellschaftsrechts, Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen (Gemeinsame Klassenlotterie der Länder Anstalt öffentlichen Rechts, Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen mit beschränkter Haftung, Sitzungsvertretung: Nationalpark Service gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung)

Stand: 01.11.2025 Seite 89 von 94

Einzelfragen zu Beteiligungen (insbesondere Altona-Kaltenkirchen-Neumünster Eisenbahn Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Tourismus Agentur Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Zentrum für maritime Technologie und Seefischmarkt Grundstücksverwaltung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Zentrum für digitale Souveränität der öffentlichen Verwaltung sowie zur Beteiligungsverwaltung, zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts (insbesondere Dataport Anstalt öffentlichen Rechts), Erstellung des Beteiligungsberichts, Haushaltsangelegenheiten des Referates in Bezug auf die Beteiligungsverwaltung, Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen (Sitzungsvertretung: Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mit beschränkter Haftung

Einzelfragen zu Beteiligungen (insbesondere Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mit beschränkter Haftung, Filmförderung Hamburg / Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Helmholtz-Zentrum hereon Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Medienstiftung Hamburg / Schleswig-Holstein Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Partnerschaften Deutschland, Berater der öffentlichen Hand Gesellschaft mit beschränkter Haftung, ) und zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen öffentlichen Rechts, Begleitung der Hochschulen und hochschulnahen Einrichtungen in Beteiligungsfragen, Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen (Eichdirektion Nord Anstalt öffentlichen Rechts, Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mit beschränkter Haftung)

Einzelfragen zu Beteiligungen (insbesondere Institut für pharmazeutische und angewandte Analytik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Energie- und Klimaschutz Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Länderzentrum für Niederdeutsch gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Seehundstation Friedrichskoog gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung) und zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts (insbesondere Schleswig-Holsteinische Landesforsten Anstalt öffentlichen Rechts), Erstellung und Pflege des Governance Kodex des Landes Schleswig-Holstein, Erstellung und Pflege des Beteiligungshandbuchs

Stand: 01.11.2025 Seite 90 von 94

Grundsatz- und Einzelfragen zu Landesbürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen nach § 18 HHG (mit Ausnahme der Abs. 4 bis 6), auch im Zusammenhang mit den Rückbürgschafts- und Rückgarantieerklärungen des Landes gegenüber der Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein mit beschränkter Haftung, Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften des Landes Schleswig-Holstein (Bürgschaftsrichtlinien), Treuhandverhältnis mit der Bürgschaftsbank, Angelegenheiten (fachlich) der liguidierten HSH Finanzfonds Anstalt öffentlichen Rechts und der liquidierten hsh portfoliomanagement Anstalt öffentlichen Rechts, nachgelagerte Themen im Zusammenhang mit dem Verkaufsprozess an der ehemaligen HSH Nordbank Aktiengesellschaft (jetzt Hamburg Commercial Bank Aktiengesellschaft), Grundsatzund Einzelfragen zu volkswirtschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Analysen sowie Auswertungen von Jahresabschlüssen, Haushaltsangelegenheiten des Referats in Bezug auf Bürgschaften und Garantien und Gewährleistungen nach § 18 Abs. 1 und 2 HHG, übergeordnete Haushaltsangelegenheiten des Referates (Zulieferung von Daten für die Erfassung von Extrahaushalten in der Haushaltsabteilung), Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen und anderen Gremien (Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein mit beschränkter Haftung, Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Mitglied im Bund-Länder-Ausschuss Bürgschaften und Garantien)

Grundsatz- und Einzelfragen zu Beteiligungen (insbesondere Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung des Landes Schleswig-Holstein mit beschränkter Haftung samt deren Beteiligungsunternehmen, insbesondere Spielbankgruppe) und zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts (insbesondere Gebäudemanagement Schleswig-Holstein Anstalt öffentlichen Rechts und Landesanstalt Schienenfahrzeuge Schleswig-Holstein), Landesverordnung über Zweckabgaben für in öffentlicher Trägerschaft veranstaltete Lotterien sowie damit zusammenhängende Grundsatzfragen des Glücksspielrechts, Unterstützung bei der digitalen Prozessoptimierung von Analysen und Berichten der Beteiligungsverwaltung, Mitarbeit am Projekt "Veräußerung der Spielbank SH GmbH"

Grundsatz- und Einzelfragen des Bank-und Kreditwesens (auch zu Institutionen auf nationaler und Ebene der Europäischen Union), Stellungnahmen und Einzelfragen im Bereich Kapitalmarktrecht, Bundesratsangelegenheiten zu den oben genannten Themen, Rechtsaufsicht über die Investitionsbank Anstalt öffentlichen Rechts, Rechtliche Einzelfragen zur Investitionsbank Anstalt öffentlichen Rechts, Mandatswahrnehmung in Gremien (Länderarbeitskreis Landesbanken und Sparkassen)

Stand: 01.11.2025 Seite 91 von 94

Grundsatz- und Einzelfragen zu betriebswirtschaftlichen Analysen und Auswertungen von Jahresabschlüssen, Grundsatz- und Einzelfragen zu Beteiligungen (insbesondere Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung) und zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts (insbesondere Investitionsbank Schleswig-Holstein Anstalt öffentlichen Rechts samt deren Beteiligungsunternehmen, insbesondere auch der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein mit beschränkter Haftung sowie Kreditanstalt für Wiederaufbau), Bearbeitung von wirtschaftlich geprägten Fragen des Bankwesens (soweit nicht VI 447 oder VI 4410), Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen, Sitzungsvertretung: Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einzelfragen zu Beteiligungen (insbesondere Life Science Nord Management Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nationalpark Service gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung) und zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen öffentlichen Rechts (insbesondere Konzern Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Anstalt öffentlichen Rechts), fachliche Vorbereitung und Begleitung des Staatssekretärs des MBWFK als Aufsichtsratsvorsitzenden des UKSH, Mitarbeit in Bürgschaftsangelegenheiten, Mandatswahrnehmung in Unternehmensorganen und anderen Gremien (Nationalpark Service gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sitzungsvertretung: Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein mit beschränkter Haftung)

Stand: 01.11.2025 Seite 92 von 94

Grundsatz- und Einzelfragen des Bank- und Kreditwesens (auch zu Institutionen auf nationaler und Ebene der Europäischen Union). Stellungnahmen und Einzelfragen im Bereich Kapitalmarktrecht, Grundsatz- sowie Einzelfragen des Börsen- und Wertpapierwesens, rechtliche Einzelfragen zur Beteiligung an der Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung und zur Trägerschaft an der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Aufsicht über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften. Bundesratsangelegenheiten zu den oben genannten Themen, rechtliche Grundsatz- und Einzelfragen zu Landesbürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen (§18 HHG mit Ausnahme der Abs. 4 bis 6), auch im Zusammenhang mit den Rückbürgschafts- und Rückgarantieerklärungen des Landes gegenüber der Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein mit beschränkter Haftung, rechtliche Einzelfragen zur liquidierten HSH Finanzfonds Anstalt öffentlichen Rechts und der liquidierten hsh portfoliomanagement Anstalt öffentlichen Rechts bzw. zu ihren Rechtsnachfolgern sowie der liquidierten HSH Beteiligungs Management Gesellschaft mit beschränkter Haftung, rechtliche Einzelfragen zu nachgelagerten Themen im Zusammenhang mit dem Verkaufsprozess an der ehemaligen HSH Nordbank Aktiengesellschaft (jetzt Hamburg Commercial Bank Aktiengesellschaft), rechtliche Einzelfragen zu Haushaltsangelegenheiten der Beteiligungs- und der Verwaltung von Bürgschaften, Gewährleistung und Garantien (gem. §18 Abs. 1 und 2 HHG), auch im Zusammenhang mit der Rückbürgschafts- und Rückgarantieerklärungen des Landes gegenüber der Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung rechtliche Grundsatzfragen zu Hochschulbeteiligungen, rechtliche Grundsatz- und Einzelfragen zur Beteiligungsverwaltung zugewiesener juristischer Personen des öffentlichen Rechts (insbesondere Dataport Anstalt öffentlichen Rechts), Mandatswahrnehmung in Gremien und Unternehmensorganen (Länderarbeitskreis Börsen- und Wertpapierrecht, Wertpapierrat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen, offene Länderarbeitsgruppe zum Gesetz über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften, Mitglied im Bund-Länder-Ausschuss Bürgschaften und Garantien, Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sitzungsvertretung: Schleswig-Holsteinische Landesforsten Anstalt öffentlichen Rechts. Gemeinsame Klassenlotterien der Länder des öffentlichen Rechts. Treuhandausschuss der Bürgschaftsbanken Schleswig-Holstein Gesellschaft mit beschränkter Haftung), Leitung des Projektes "Veräußerung der Spielbank SH GmbH"

Mitarbeit am Projekt "Veräußerung der Spielbank SH GmbH", Sonderaufgaben auf Zuweisung

Stand: 01.11.2025 Seite 93 von 94

## Zugeordnete Ämter

### VI Amt für Informationstechnik

Dienststellenleitungen		
Michael Vaneeckhoudt Jahn	Tel. 2391-1000	Tel. 2391-1000

### VI Amt für Bundesbau

Dienststellenleitungen		
Tobias Schubotz	Tel. 988-8601	

### VI Landeskasse

Dienststellenleitungen		
Dr. Andreas Krause m.d.W.d.G.b.	Tel. 988-7575	

Der GVP des AIT, des AfB sowie der LK sind im SHIP bzw. FM – Intranet veröffentlicht

Stand: 01.11.2025 Seite 94 von 94